11. DEUTSCHER ALLERGIE KONGRESS

29. September – 1. Oktober 2016
bcc Berlin Congress Center

Moderne Allergologie – Konzepte für die Zukunft

Kongresspräsidenten:
Prof. Dr. Susanne Lau
PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe

HAUPTPROGRAMM

www.allergiekongress.de

DGAKI GPA AeDA

Damit sie nichts bewirkt,

ACAROID® – auch für Kinder mit Asthma geeignet.[1,2]

Mit verbesserter Lungenfunktion
und steroidsparendem Effekt.[1,2]

ACAROID®

DIE MILBEN-SIT

Bild (Hausstaubmilbe): © Martin Oeggerli, supported by CCINA, University Basel.

1) Zielen S, et al. J Allergy Clin Immunol 2010; 126: 942-9. 2) Rudert M, et al. Allergy 2012; 67 [S96], 525 (Poster).

ACAROID® MILBENPRÄPARATE Zusammensetzung: Allergoide in Depotform aus Milbenallergenen zur spezifischen Immuntherapie, standardisiert in Therapeutischen Einheiten (TE), an Aluminiumhydroxid adsorbiert, mit Phenol konserviert und in physiologischer Kochsalzlösung mit Natriumhydrogencarbonat suspendiert; Wasser für Injektionszwecke. Stärke A: 1.000 TE/ml, Stärke B: 10.000 TE/ml. **Anwendungsgebiete:** Allergische (IgE-vermittelte) Krankheiten, wie allergisch bedingter Schnupfen (Rhinitis), allergisch bedingte Entzündung der Augenbindehaut (Konjunktivitis), allergisches Asthma bronchiale usw., die durch Einatmung von nicht vermeidbaren Milbenallergenen ausgelöst werden. **Gegenanzeigen:** Unzureichend behandeltes oder mittelschweres bis schweres Asthma (GINA III/IV), irreversible Veränderungen des Reaktionsorgans, entzündliche/fieberhafte Erkrankungen, schwere akute oder chronische Erkrankungen (auch Tumorerkrankungen), deutliche Herz-Kreislaufinsuffizienz (bei kardiovaskulären Erkrankungen erhöhtes Risiko von Nebenwirkungen nach Adrenalingabe), Behandlung mit Betablockern (lokal, systemisch), Multiple Sklerose, Erkrankungen des Immunsystems (Autoimmunerkrankungen, immunkomplexinduzierte Immunopathien, Immundefekte, etc.), aktive Tuberkulose, schwere psychische Störungen. Besondere Vorsicht ist geboten bei Behandlung mit ACE-Hemmern, unzureichender Compliance und Schwangerschaft. Es liegen keine ausreichenden Erfahrungen über die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor. Adrenalin-Gegenanzeigen beachten! Bei gleichzeitiger Impfung vorgeschriebene Abstände berücksichtigen! **Nebenwirkungen:** Lokal- und/oder Allgemeinreaktionen (bis zum anaphylaktischen Schock), dann sofort die Präparatezufuhr unterbrechen. Verzögerte Lokalreaktionen als sichtbarer Ausdruck der Immunantwort, Müdigkeit (Reaktionsvermögen!). Nach der Injektion Patienten mindestens 30 Minuten überwachen. Nebenwirkungen können auch noch Stunden nach der Injektion auftreten. Körperliche Anstrengungen am Tag der Injektion vermeiden. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Suspension zur subkutanen Injektion: Zur perennialen Einleitungs- und Fortsetzungsbehandlung 2 Flaschen der Stärken A und B mit je 3 ml. Zur perennialen Fortsetzungsbehandlung 1 Flasche oder 2 Flaschen der Stärke B mit je 3 ml. Weitere Hinweise zur Dosierung, Anwendungsweise etc. siehe Gebrauchs- und Fachinformation. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information: September 2013.**

A business of MERCK

Allergopharma

INHALT

Grußworte	6
Kongressort, Kontakte, Programmkommission	10
Allgemeine Informationen von A-Z	11
Informationen für Referenten	14
Zertifizierung / CME-Punkte	15
Wissenschaftspreise 2016	16
Kongress App	19
Sitzungen der Gesellschaften / Sonstige Sitzungen	20
Veranstaltungsformate	26
Wissenschaftliches Hauptprogramm	
Donnerstag, 29. September 2016	28
Freitag, 30. September 2016	36
Samstag, 01. Oktober 2016	48
Abstracts / ePoster	54
Verzeichnis der Referenten und Vorsitzenden	72
Aussteller und Sponsoren	84
Aussteller- / Saalplan	86
Transparenzvorgaben	90
Rahmenprogramm	94
Berlin entdecken	96
Impressum	99

WILLKOMMEN IN BERLIN

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde der Allergologie,

Prof. Dr. Susanne Lau
PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe

Herzlich Glückwunsch! Sie haben es geschafft! Sie haben sich Zeit freigeschaufelt für die wichtigste deutsche allergologische Fortbildung im Jahr: Willkommen zum 11. Deutschen Allergiekongress 2016 in Berlin im Namen von DGAKI, GPA und AeDA:

„Moderne Allergologie – Konzepte für die Zukunft" – Wie ist das gemeint?

Weniger Visionen einer vagen Zukunft, sondern konkrete Neuigkeiten stehen auf dem Programm. Innovationen, die sich bereits jetzt oder sehr bald in Praxis und Klinik umsetzen lassen. Also „Science Facts" statt „Science Fiction".
Das Programm bündelt die aktuellsten Erkenntnisse und soll den Weg in die Zukunft weisen. Verpassen Sie nicht unsere Eröffnung am 29. September ab 16:15 Uhr: Prof. Stephen Holgate, internationale Kapazität und Forschungsschwergewicht, wird in seiner Festrede beispielhaft für das Asthma die Brücke von der Vergangenheit über die Gegenwart zur Zukunft unseres Faches schlagen – sicher ein Höhepunkt des 1. Kongresstages. Direkt danach ab 17:30 Uhr beginnt die Berliner „Happy Hour" (Näheres auf Seite 95) in der Industrieausstellung auf drei Etagen im bcc – tauschen Sie sich aus mit Kollegen, Experten und Partnern der Industrie. Knüpfen Sie neue Kontakte beim Genuss von Berliner Happen, Kaltgetränken und Jazz vom Feinsten mit dem Georg Pfister Trio.

Der Deutsche Allergiekongress dient primär der klinischen Fortbildung auf der Basis gesicherter Erkenntnisse. Vom frisch Interessierten bis zum „alten Hasen" soll hier jeder auf seine Kosten kommen: Einstieg statt Ausstieg aus der modernen Allergologie.
Der 11. DAK sieht viel Raum für Fragen, Kommentare und Diskussion vor. Für alle Referenten (außer im Plenum) gilt die 2:1-Regel (2/3 Präsentation und 1/3 Diskussion). Lassen Sie uns gemeinsam am Widerspruch zwischen Fortschritt und Rationierung arbeiten. Diverse Facharztgruppen sind hiervon betroffen und jede hat ihre eigenen fachlichen und berufspolitischen Herausforderungen. Das spiegelt sich in dem breit angelegten Programm mit diversen Parallelveranstaltungen wider. Der interdisziplinäre Charakter der Allergologie zwingt zum Blick über den Tellerrand. Darin liegt das Besondere unseres Querschnittsfaches.

Versäumen Sie keinesfalls den einzigartigen „AllergoMarktplatz" am Donnerstag und Freitag, wo junge Kollegen praktische allergologische Tipps vermitteln. Ebenfalls informell geht es in den AllergoActives zu – hier wird frei und ungefiltert fortgebildet. Am Freitag beginnt die Sequenz „Curriculum der Allergologie". Hier wird systematisch aktuelles Wissen für allergologisch interessierte Ärzte vermittelt. Sollten Sie übrigens etwas versäumen, erlauben Audiomitschnitte der Agentur CarpeDiem (http://www.carpe-diem.at) eine spätere „allergologische Nachlese".
Verpassen Sie am Freitag nach einem vollen Kongresstag keinesfalls den „Gesellschaftsabend" (Seite 95)! Im „Magazin der Heeresbäckerei" in Berlin Kreuzberg steigt das erste AllergoFestival: Drei Bands und ein DJ werden hier Dampf machen (und Sie können Dampf ablassen): Bringen Sie Appetit, Durst, Tanzbeine und gute Laune mit – es darf gefeiert werden, frei nach dem Motto „work hard – play hard".
Am Samstag, dem letzten (halben) Kongresstag, geht es erneut mit süffigen Themen zur Sache: Nahrungsmittelallergene, Reizdarm & Co., Pro & Contra zur Glutenhypersensitivität, Schimmelpilze usw., 50 Jahre IgE total und natürlich die spezifische Immuntherapie in allen Facetten. Im Abschlussplenum servieren wir für Sie ultimative Überraschungen: Genießen Sie das weltweit erste AllergoSlam und Visionen zur Zukunft der Allergologie – aus allen Richtungen für sämtliche Interessenten.

Starten Sie durch und erleben Sie drei Tage Allergologie-Fortbildung auf der Überholspur. Greifen Sie sich das Beste heraus, springen Sie auf den fahrenden Zug und genießen Sie echtes „Berliner Tempo", inklusive „Sitzungshopping". Vielleicht hängen Sie noch das verlängerte Wochenende dran und erholen sich von den „Konzepten für die Zukunft" beim Blick zurück und den Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit.

Einen wunderbaren Kongressaufenthalt wünscht Ihnen das präsidiale Duo

Prof. Dr. Susanne Lau
Klinik f. Pädiatrie m. S.
Pneumologie und Immunologie
Universitätsmedizin Charité, Berlin

PD. Dr. Jörg Kleine-Tebbe
Allergie- und Asthma-Zentrum Westend
Praxis Hanf, Ackermann & Kleine-Tebbe, Berlin

Prof. Dr. Harald Renz

Prof. Dr.
Christian Vogelberg

Prof. Dr.
Ludger Klimek

„Moderne Allergologie – Konzepte für die Zukunft"

Willkommen zum 11. Deutschen Allergiekongress (DAK)! Willkommen in Berlin! Willkommen in der Zukunft! Die drei ausrichtenden Gesellschaften des 11. Deutschen Allergiekongresses – dieses Jahr unter der Federführung der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und Klinische Immunologie (DGAKI) zusammen mit dem Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA) und der Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin (GPA) – freuen sich, Sie hier in Berlin begrüßen zu dürfen. Dieses Jahr steht der Kongress unter dem Motto „Moderne Allergologie – Konzepte für die Zukunft". Dieser Schwerpunkt ist ganz bewusst gewählt, jährt sich doch dieses Jahr der 50. Geburtstag der Entdeckung von Antikörpern der Klasse E – kurz IgE. Wer hätte damals gedacht, dass diesem Molekül und seinen Rezeptoren eine so zentrale Rolle in der Regulation der allergischen Soforttyp-Reaktion und Entzündung zukommt, und geahnt, dass ein echter Innovationsschub von der Entwicklung von IgE-Antagonisten ausgehen kann! An diesem Beispiel wird deutlich, wie stark allergologische Forschung heute im Zentrum der Biowissenschaften verankert ist. Immunologie und Allergologie gehen Hand in Hand. Die Hygienehypothese – heute gültig für viele nicht-übertragbare Erkrankungen und auf dem Schirm der WHO – wurde zuerst am Beispiel allergischer Erkrankungen entwickelt. Die Bedeutung des Mikrobioms für Asthma und Allergien wird immer deutlicher. Neue Medikamente sind endlich in greifbare Nähe gerückt. Dazu gehören „Biologika" gegen Asthma und Ekzeme, frische Daten zur spezifischen Immuntherapie, die Behandlung der Anaphylaxie und erstmals neue Ansätze für die Therapie von Nahrungsmittelallergien. Damit ist allergologische Forschung modernste biomedizinische Forschung!

Wie frappierend ist in diesem Zusammenhang der Gegensatz zu dem, was dann wirklich beim Patienten ankommt! Zentral wichtige Medikamente müssen die Patienten selber bezahlen. Für

viele, vor allem niedergelassene Kolleginnen und Kollegen lohnt sich offenbar die Allergologie nicht mehr, die Versorgungskarte weist bundesweit eklatante Lücken auf, es fehlt an Nachwuchs allergologisch interessierter Ärztinnen und Ärzte. Allergische Erkrankungen werden verharmlost und die Betroffenen Opfer falscher Propheten. Die Liste ließe sich noch lange weiterführen.

Von daher ist es an der Zeit, im Rahmen des nationalen Allergiekongresses die Fortschritte praxisnah aufzuzeigen. Hier bekommen die allergologisch tätigen und interessierten Kolleginnen und Kollegen die Möglichkeit, sich auf den neuesten Stand der Erkenntnisse zu bringen – die Zukunft hat bereits begonnen. Es ist an der Zeit, dass die wissenschaftlichen Fortschritte mit Mut und Elan in Klinik und Praxis umgesetzt und angewandt werden. Dazu gehört allerdings, berufspolitisch immer wieder „den Finger in die Wunde zu legen" und öffentlich mit klaren Worten auf die immensen Versorgungslücken aufmerksam zu machen. Umso mehr freuen wir uns als engagierte allergologische Fachverbände, dass es innerhalb des letzten Jahres gelungen ist, mit der Politik breit und in die Spitze hinein in den konstruktiven Dialog zu kommen. Wir haben vereint den Eindruck, dass wir zunehmend gehört und verstanden werden. Dennoch wissen wir, dass es ein weiter Weg ist, die allergologische Versorgung in den Strukturen des Gesundheitswesens stark und sicher zu verankern. Daher freuen wir uns über eine rege Beteiligung und das Interesse am 11. DAK. Ganz besonders danken wir den beiden Kongresspräsidenten Prof. Dr. Susanne Lau von der Charité und Priv.-Doz. Dr. Jörg Kleine-Tebbe vom Allergie- und Asthma-Zentrum für ihre Bereitschaft und ihr Engagement, nicht nur diese Veranstaltung auszurichten, sondern sie auch zu einem großartigen Erfolg werden zu lassen.

Prof. Dr. Harald Renz
Präsident der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und Klinische Immunologie

Prof. Dr. Christian Vogelberg
1. Vorsitzender der Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin

Prof. Dr.
Ludger Klimek
Präsident des Ärzteverbandes Deutscher Allergologen

Kongressort
bcc Berlin Congress Center
Alexanderstr. 11 | 10178 Berlin

Veranstalter
AKM Allergiekongress und Marketing GmbH
Kölner Str. 133 | 42651 Solingen
Geschäftsführerin: Stephanie Glock

Kongresspräsidenten
Prof. Dr. Susanne Lau
PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe

Kongressagentur
wikonect
konzept - kongress - kommunikation

wikonect GmbH
Hagenauer Str. 53 | 65203 Wiesbaden
Tel.: +49 611 204809-0
Fax: +49 611 204809-10
info@wikonect.de | www.wikonect.de

Kongresswebsite
www.allergiekongress.de

Wissenschaftliche Programmkommisson
Prof. Dr. Claus Bachert, St. Martens-Latem
Prof. Dr. Karl-Christian Bergmann, Berlin
Prof. Dr. Kirsten Beyer, Berlin
Prof. Dr. Axel Fischer, Berlin
Prof. Dr. Eckard Hamelmann, Bielefeld
PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe, Berlin
Prof. Dr. Ludger Klimek, Wiesbaden
Prof. Dr. Susanne Lau, Berlin
Prof. Dr. Bodo Niggemann, Berlin
Prof. Dr. Heidi Olze, Berlin
Prof. Dr. Uwe Pleyer, Berlin
Prof. Dr. Harald Renz, Marburg
Prof. Dr. Ernst Rietschel, Köln
Dennis Rußkamp, München
Prof. Dr. Christian Vogelberg, Dresden
Prof. Dr. Thomas Werfel, Hannover
Prof. Dr. Margitta Worm, Berlin
Prof. Dr. Torsten Zuberbier, Berlin

Abstractband
Alle angenommenen Abstracts werden in einer Sonderausgabe des Allergo Journals, die zum Kongress erscheint, veröffentlicht. Dieser Abstractband wird allen Kongresstaschen beigelegt.

AllergoMarktplatz
Der AllergoMarktplatz befindet sich in der Industrieausstellung auf der Ebene B. Hier haben Sie die Möglichkeit, an elf Stationen eine Vielzahl diagnostischer Testverfahren selbst durchzuführen und so besser kennenzulernen.
Der AllergoMarktplatz wird am Donnerstag, dem 29.09.2016, von 12:00–16:00 Uhr und am Freitag, dem 30.09.2016, von 10:00–16:30 Uhr aktiv betreut und die Ansprechpartner stehen Ihnen Rede und Antwort.

Feierliche Eröffnung
Die feierliche Eröffnung findet am Donnerstag, dem 29.09.2016, von 16:15–17:30 Uhr im Plenarsaal (Ebene C) statt. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 95.

Garderobe
Die Garderobe befindet sich auf der Ebene A des bcc Berlin Congress Centers.

Gastronomie
Auf der Ebene B des bcc befindet sich in der Industrieausstellung ein Snack Point mit Speisen und Getränken. Öffnungszeiten: täglich ab 08:00 Uhr durchgängig geöffnet.

Gesellschaftsabend „1. AllergoFestival“
Der Gesellschaftsabend findet am Freitag, dem 30.09.2016, 19:15 Uhr (Empfang ab 18:30 Uhr) im Magazin Heeresbäckerei, Köpenicker Str. 16-17, 10997 Berlin in Form des 1. AllergoFestivals statt.

Internet / WLAN

Den Kongressteilnehmern steht eine kostenfreie Nutzung des WLANs zur Verfügung. Den Zugangsvoucher mit dem WLAN-Passwort erhalten Sie am Stand von LETI Pharma GmbH (Nr. A08, Ebene A).

Mit freundlicher Unterstützung von:

LETI

Kongressgebühren

Dauerkarten

Mitglieder des/der AeDA / DGAKI / GPA*	245,00 €
Nichtmitglieder	295,00 €
Abstracteinreicher	195,00 €
Pflegeberufe, Arzthelfer/innen, Ökotrophologen, Ernährungswissenschaftler**	75,00 €
Studenten/Doktoranden**	50,00 €

Tageskarten

Mitglieder des/der AeDA / DGAKI / GPA*	125,00 €
Nichtmitglieder	155,00 €

AllergoActives

Es bedarf einer vorherigen Anmeldung zu den AllergoActives.
Pro Teilnehmer sind maximal 5 Anmeldungen möglich.

pro AllergoActive (Gebühr)	30,00 €

* Mitgliedsnachweis erforderlich

** Nachweis erforderlich (Schreiben Arbeitgeber/Arbeitsvertrag/Studienbescheinigung)

Kongresszeiten/Öffnungszeiten Industrieausstellung

Donnerstag, 29. September 2016	08:30–17:30 Uhr
Freitag, 30. September 2016	08:30–18:00 Uhr
Samstag, 01. Oktober 2016	08:30–14:15 Uhr

Medienannahme

Die Medienannahme/Referentenlounge befindet sich auf der Ebene B des bcc Berlin Congress Centers. Bitte beachten Sie auch die „Informationen für Referenten" auf S. 14 dieses Hauptprogramms.

ePoster-Lounge und AllergoArena

Die ePoster-Lounge und die AllergoArena teilen sich in diesem Jahr einen Raum. Dieser befindet sich auf der Ebene B. Hier werden die ePoster über die gesamte Kongressdauer zu sehen sein und in verschiedenen ePoster-Sessions vorgestellt.
Die ePoster-Lounge wird präsentiert von der HAL Allergie GmbH.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Außerdem können Sie spannende Pro & Con-Debatten während der AllergoArena-Sessions verfolgen und mittels TED-Abstimmung für Ihren Favoriten voten.

Presse

Die Akkreditierung der Presse erfolgt am Tagungscounter auf der Ebene A ausschließlich gegen Vorlage eines gültigen Presseausweises.

Berliner „Happy Hour" in der Industrieausstellung

Am Donnerstag, dem 29. September 2016, ab 17:30 Uhr findet die Berliner „Happy Hour" in der Industrieausstellung statt. Typische Berliner Spezialitäten und musikalische Unterhaltung erwarten Sie!

Tagungscounter/Teilnehmerregistrierung

Der Tagungscounter befindet sich auf der Ebene A des bcc Berlin Congress Centers.

Öffnungszeiten Tagungscounter:

Donnerstag, 29. September 2016	07:15–18:00 Uhr
Freitag, 30. September 2016	07:30–18:30 Uhr
Samstag, 01. Oktober 2016	07:30–14:30 Uhr

Abgabe des Vortrags

Bitte geben Sie Ihren Vortrag spätestens 1 Stunde vor Beginn Ihrer Sitzung bei der Medienannahme auf der Ebene B ab. Hier stehen Ihnen Medientechniker bei Fragen auch gerne beratend zur Seite.

Projektion

Ausschließlich computergestützte Projektion

1. Einlesen aus Datenträgern von folgenden Medien: CD-ROM, DVD-ROM, USB-Speichermedien
2. Ausschließlich zugelassenes Programm: Microsoft PowerPoint
3. Zugelassene Videoformate: Standards (z. B. *.wmv, *.mpg), die mit dem Windows Media Player in der Standardinstallation für Windows abspielbar sind.

Empfehlungen für Referenten

- Erstellen eines eigenen Verzeichnisses, in dem alle Dateien den Vortrag betreffend abgespeichert sind (z. B. C:\Allergiekongress2016_Referentenname_Vortragszeit).
- Verlinkte Bilder, Videos, Tabellen als zusätzliche Datei in o. g. Verzeichnis abspeichern.
- Das komplette Verzeichnis auf einen Datenträger (s. unter „Projektion", Punkt 1) speichern.
- Möglichst eine „readme.txt"-Datei beifügen, in der auf eventuelle Besonderheiten hingewiesen wird. Bitte verwenden Sie ausschließlich Schriftarten aus dem Standard von Windows.
- Für alle Beiträge gilt die 2:1 Regel (außer für Plenarvorträge): Bitte sämtliche Präsentationen auf max. 2/3 der ausgewiesenen Zeit beschränken, damit 1/3 für Fragen und Diskussion verbleibt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

röllmed!a

Röll Media GmbH
Kasseler Str. 4
34317 Habichtswald
Tel.: +49 5606 561782
E-Mail: info@roellmedia.de
Ansprechpartner: Oliver Diestelmann

Wichtige Hinweise zum Ausdruck Ihrer Teilnahmebescheinigungen

Bitte drucken Sie sich Ihre Teilnahmebescheinigungen inklusive der CME-Punkte jeden Tag im Anschluss an Ihren Kongressbesuch an den am Tagungscounter befindlichen CME-Terminals aus. Bitte beachten Sie, dass die Abholung der Bescheinigung pro Tag erfolgen muss. Die CME-Terminals sind täglich ab 12:00 Uhr (samstags ab 11:00 Uhr) geöffnet.

- Halten Sie Ihr Namensschild unter den Barcode-Scanner. Ein Ausdruck Ihrer Bescheinigung erfolgt daraufhin automatisch.
- Sollte Ihre EFN (Einheitliche Fortbildungsnummer) noch nicht im System hinterlegt sein, werden Sie in einem zweiten Schritt gebeten, Ihren Ärztekammer-Ausweis bzw. -Aufkleber mit dem entsprechenden Barcode unter den Scanner zu halten.
- Ist dies erfolgt, wird Ihre Bescheinigung automatisch ausgedruckt.
- Die Übermittlung Ihrer erlangten CME-Punkte an die Ärztekammer erfolgt dann in beiden Fällen automatisch.

Ohne EFN kann weder ein Ausdruck der Bescheinigung erfolgen noch eine Übermittlung der CME-Punkte an die Ärztekammer. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an das Tagungscounter-Personal. Die Nachsendung der Teilnahmebescheinigung per Post ist nicht möglich!

Falls Sie ein AllergoActive gebucht haben, finden Sie folgende Großbuchstaben zur Zuordnung auf Ihrem Namensschild:

A Anti-IgE (Omalizumab) bei Urtikaria 2016: Wie geht´s?

B Symptome in Mund und Rachen bei Pollenallergie: Lästig, aber harmlos oder Warnsignal für Systemreaktionen?

C Nasale Provokationstests ganz einfach: Tipps und Tricks für die Praxis

D Anaphylaxie 2016: Schulung und Management bei Kindern und Erwachsenen

E Praxis-Update: Pädiatrische Pneumologie aktuell

F Sherlock Holmes im Supermarkt: Warenkunde für die Nahrungsmittel-Anamnese

G Indikation und Durchführung der Stichprovokation mit lebendem Insekt

H Histamin-Intoleranz: Quo vadis?

I Update Pädiatrische Dermatologie

J Spezifische und unspezifische Immunintervention beim Asthma

K Die Nahrungsmittelprovokation ganz konkret: Geheimnisse der Küche

L Interessante interdisziplinäre Kasuistiken aus den Comprehensive Allergy Centres: Leipzig, Hannover, Berlin, Marburg

M Erfolgreiche Prävention der Nahrungsmittelallergie

N Therapieallergene und Individualrezepturen: Auch in Zukunft verfügbar?

O SIT Update 2016: Was ist neu, was kommt, was bleibt?

P Reizdarmsyndrom als Differenzialdiagnose der Nahrungsmittelallergie

Q Kooperation zwischen Pädiatrie und HNO in der Versorgung allergischer Kinder: Unmögliches ist möglich

R Fehler und Probleme in der Immuntherapie: Management in der Praxis

Die folgenden Preise werden auf dem 11. Deutschen Allergiekongress verliehen:

DGAKI

Nachwuchs-Förderpreis

Der Nachwuchs-Förderpreis der DGAKI, gestiftet von der Siemens Healthcare Diagnostics GmbH, Eschborn, wird jährlich für herausragende Originalarbeiten verliehen.

Förderpreis „Spezifische Immuntherapie“

Der Förderpreis „Spezifische Immuntherapie“ der DGAKI, gestiftet von der Bencard Allergie GmbH, München, wird für herausragende Originalarbeiten verliehen.

„Junior Member“-Posterpreis

Auch in diesem Jahr werden die drei besten Posterpräsentationen der „Junior Member“-Postersession ausgezeichnet. Gestiftet von ALK-Abelló Arzneimittel GmbH.

Die Verleihung der Preise der DGAKI findet während des AllergoPlenums „Personalisierte Medizin in der Allergologie am Beispiel der Atopischen Dermatitis“ am Donnerstag, dem 29. September 2016, 10:30 - 12:00 Uhr im Plenarsaal statt.

DGAKI-Medaille

Dieser Preis wird alle drei Jahre für ein Lebenswerk in der Allergologie verliehen. Die Verleihung der Medaille erfolgt am Donnerstag, dem 29. September 2016, ab 16:15 Uhr während der feierlichen Eröffnung.

GPA

Förderpreis Pädiatrische Allergologie (Forschungspreis)

Die Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin e.V. (GPA) vergibt jährlich den Förderpreis Pädiatrische Allergologie an Einzelpersonen oder Gruppen, die sich in herausragender Weise um die Verbesserung der Situation allergiekranker Kinder bemühen.

Der Preis, der zusammen mit dem Nestlé Nutrition Institute gestiftet wird, besteht aus einer finanziellen Zuwendung von bis zu 10.000 Euro, die der weiteren finanziellen Sicherung des gewürdigten Projekts dienen soll.

Als wissenschaftliche Fachgesellschaft vergibt die GPA den Förderpreis im Sinne einer projektgebundenen Förderung. Eine solche projektgebundene Fördermaßnahme erfolgt nach Eingang eines Projektantrages und der Prüfung durch das Forschungskuratorium und den Geschäftsführenden Vorstand der GPA.

Besonders förderwürdig sind Projekte, die der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in die Praxis dienen.

Lucie Adelsberger Medaille

Erstmalig verleiht die GPA im Rahmen des Allergiekongresses 2016 die Lucie Adelsberger Medaille für hervorragende Leistungen in wissenschaftlicher, ärztlicher und gesellschaftlicher Hinsicht auf dem Gebiet der pädiatrischen Allergologie.
Den wissenschaftlichen und beruflichen Zielen der Namensgeberin des Lucie Adelsberger Preises entsprechend, soll dieser Preis besonders die Kolleginnen und Kollegen ehren, die sich um Forschung und Lehre, den Wissenstransfer von der Klinik in die Praxis und die Verbesserung der Situation allergiekranker Kinder und Jugendlicher verdient gemacht haben. Der Ehrenpreis soll auch an die jüdische Ärztin Lucie Adelsberger und ihren beruflichen sowie privaten Lebensweg erinnern, der besonders durch ihre Verfolgung im Dritten Reich geprägt war.

Ehrenpreis der GPA

Mit dem Ehrenpreis der GPA, der „GPA-Welle", wird das Lebenswerk von Menschen gewürdigt, die mit ihrem Engagement viele Menschen im Gebiet der pädiatrischen Allergologie bewegt haben. „Die Welle" symbolisiert die Wirkung eines Menschen auf andere Menschen mit dem Bild eines Steins, der – ins Wasser gefallen – kreisförmige
Wellen auslöst und damit seine Umgebung in Bewegung bringt. Dieses Bild geht zurück auf den Psychologen Ervin Yalom.

Die Verleihung der Preise der GPA findet während des AllergoPlenums „IgE im besten Alter: 50 Jahre und keine Rente in Sicht" am Samstag, dem 01. Oktober 2016, 11:00–12:30 Uhr im Plenarsaal statt.

AeDA

Erich Fuchs-Preis

Der Ärzteverband Deutscher Allergologen verleiht den Erich Fuchs-Preis an Persönlichkeiten, die sich um die allergologische Fort- und Weiterbildung verdient gemacht haben. Der nicht dotierte Preis ist benannt nach Prof. Dr. med. Erich Fuchs (1921 – 2008), dem renommierten Internisten und Allergologen.

Viktor-Ruppert-Medaille

Die Medaille, benannt nach dem ersten Präsidenten des AeDA, wird für Arbeiten in der angewandten Allergologie vergeben.

Preis für das beste Poster / die beste Posterpräsentation

Der Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA) prämiert das beste klinisch relevante Poster und die beste Posterpräsentation mit einem Preisgeld in Höhe von je 750,00 €. Diese Preisverleihung findet im Rahmen des Abschlussplenums statt.

Die Verleihung der anderen Preise der AeDA findet während des AllergoPlenums „Allergologie 2016: Aufbruch in neue Galaxien versus Trudeln um die eigene Achse" am Freitag, dem 30. September 2016, 10:30–12:00 Uhr im Plenarsaal statt.

Referenzen: 1. Demoly P et al., J Allergy Clin Immunol 2016 Feb;137(2):444-451 **2.** Fachinformation ACARIZAX® 12 SQ HDM Lyophilisat zum Einnehmen. ALK Abelló Arzneimittel GmbH, Oktober 2015 **3.** Virchow et al., JAMA 2016;315(16):1715–1725.

ACARIZAX® . Zusammensetzung: Standardisiertes Allergenpräparat aus Hausstaubmilben (Dermatophagoides pteronyssinus und Dermatophagoides farinae) zur Allergie-Immuntherapie (spezifischen Immuntherapie, Allergie-Impfung). Eine Lyo-Tablette (Lyophilisat zum Einnehmen) enthält 12 SQ-HDM. **Sonstige Bestandteile:** Gelatine (aus Fisch gewonnen), Mannitol, Natriumhydroxid. **Anwendungsgebiete:** ACARIZAX® ist indiziert bei erwachsenen Patienten (18-65 Jahre), bei denen auf Basis von Anamnese und Nachweis einer Sensibilisierung (Prick-Test und/oder spezifisches IgE) eine Hausstaubmilbenallergie diagnostiziert wurde, wenn mindestens eine der folgenden Bedingungen besteht: Hausstaubmilbeninduzierte anhaltende mittelschwere bis schwere allergische Rhinitis trotz Verwendung symptomlindernder Medikamente und/oder Hausstaubmilbeninduziertes allergisches Asthma, welches mit inhalativen Kortikosteroiden nicht gut kontrolliert ist und welches mit milder bis schwerer allergischer Rhinitis auf Hausstaubmilben assoziiert ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen einen der sonstigen Bestandteile. Patienten mit einem FEV1 < 70 % des Vorhersagewertes (nach adäquater pharmakologischer Therapie) bei Beginn der Behandlung. Patienten, die in den letzten 3 Monaten eine schwere Asthma-Exazerbation hatten. Bei Patienten mit Asthma, die eine akute Infektion des Respirationstraktes haben, soll der Beginn der Behandlung verschoben werden, bis die Infektion abgeklungen ist. Patienten mit aktiven oder schlecht kontrollierten Autoimmunerkrankungen, Immundefekten, Immunschwäche, Immunsuppression oder bösartigen Tumorerkrankungen mit aktuellem Krankheitswert. Patienten mit akuter schwerer Entzündung in der Mundhöhle oder Wunden im Mund. **Nebenwirkungen:** Rhinitis , Juckreiz Augen, Beschw. Mund-Rachen (z. B. Schmerzen, Entzündung, Schwellung, Bläschen oder Ulzeration, Missempfindungen, Trockenheit, Juckreiz, Zungenbeschwerden, Störung der Speicheldrüsen), Reizung oder Schwellungsgefühl Hals, Kehlkopfbeschw., Laryngitis, Beschwerden im Brustraum, Infekt. d. Atemw., Magen-Darm Beschw., orale Parästhesie, Pruritus, Juckr. Ohren, Unwohlsein, Müdigkeit, Schwindel, Dysgeusie, Fremdkörpergefühl. **Packungsgrößen:** 30 u.90 Lyo-Tabletten. **Verschreibungspflichtig! Stand:** Oktober 2015. **ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstraße 75 (Haus 25), 22763 Hamburg. www.alk.de**

ALLERGY UNLOCKED®

ALK

U-3541-D

Mit freundlicher
Unterstützung von:

Pharming

Kongress App

Mit der Kongress App SynopticCon erhalten Sie kostenfrei, schnell und bequem alle Informationen über den 11. Deutschen Allergiekongress:

- Informieren Sie sich über das Kongressprogramm und etwaige Änderungen.
- Erstellen Sie sich Ihren eigenen Programmplan.
- Finden Sie sich dank der Pläne des Kongresszentrums, mit den Räumen und der Industrieausstellung immer zurecht.
- Die integrierte Suchfunktion und Filter ermöglichen Ihnen schnelle Orientierung

Den Kongressteilnehmern steht eine kostenfreie Nutzung des WLANs zur Verfügung. (s. S. 12)

Scannen Sie die folgenden QR-Codes um sich die Kongress App auf Ihr Smartphone herunterzuladen:

JETZT BEI Google Play

Laden im App Store

DGAKI – Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie

Sektion HNO-Heilkunde
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 12:15–13:15 Uhr
Raum: C04

Vorstandssitzung
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 14:00–17:00 Uhr
Raum: A05

AG Arzneimittelallergie
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 16:00–17:00 Uhr
Raum: B03

AG Exogen allergische Alveolitis
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 13:30–14:15 Uhr
Raum: C03

Mitgliederversammlung
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 13:30–14:45 Uhr
Raum: A06

Sektion Pneumologie
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 11:45–12:30 Uhr
Raum: B95

Sektion Dermatologie
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 12:00–13:00 Uhr
Raum: C04

AG Anaphylaxie
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 12:30–13:30 Uhr
Raum: B03

Sektion Junior Member
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 16:00–17:00 Uhr
Raum: B03

AG Nahrungsmittelallergie
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 17:30–18:30 Uhr
Raum: C04

AG Insektengiftallergie
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 18:00–19:00 Uhr
Raum: C03

GPA – Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin

Wissenschaftliche AG Arzneimittelallergie
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 09:00–10:30 Uhr
Raum: B03

Vorstandssitzung
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 10:30–13:00 Uhr
Raum: B95

Wissenschaftliche AG Anaphylaxie
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 13:30–15:00 Uhr
Raum: B95

Wissenschaftliche AG Spezifische Immuntherapie
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 13:30–15:00 Uhr
Raum: C03

Wissenschaftliche AG Allergische Hauterkrankungen – Atopisches Ekzem
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 13:30–15:00 Uhr
Raum: C04

Mitgliederversammlung
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 15:30–17:30 Uhr
Raum: A06

Wissenschaftliche AG Nahrungsmittelallergie
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 17:30–19:00 Uhr
Raum: C04

Wissenschaftliche AG Prävention
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 09:00–10:30 Uhr
Raum: C04

Wissenschaftliche AG Allergie und Impfen
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 11:00–12:30 Uhr
Raum: C03

Meeting der Schatzmeister
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 13:00–14:00 Uhr
Raum: B95

Wissenschaftliche AG Aus-, Fort- und Weiterbildung
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 14:30–16:00 Uhr
Raum: C03

Gemeinsame Sitzungen der DGAKI und der GPA

Sektion Pädiatrie der DGAKI und wissenschaftliche AG Forschung der GPA
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 13:00–14:30 Uhr
Raum: C04

Sektion Umwelt- und Arbeitsmedizin der DGAKI und wissenschaftliche AG Umweltmedizin der GPA
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 13:00–14:30 Uhr
Raum: C04

AeDA – Ärzteverband Deutscher Allergologen e. V.

Vorstandssitzung
Datum: Mittwoch, 28.09.2016
Uhrzeit: 14:30–15:30 Uhr
Raum: B03

Regionalleitertreffen
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 13:45–15:15 Uhr
Raum: B95

Mitgliederversammlung
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 16:45–17:45 Uhr
Raum: B95

Sonstige Sitzungen

Bildungsmodule für Kinder- und Jugendärzte – gesundheitliche Folgen des Klimawandels
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 09:30–11:45 Uhr
Raum: B03

Arbeitskreis Diätetik in der Allergologie
Datum: Donnerstag, 29.09.2016
Uhrzeit: 12:00–15:00 Uhr
Raum: B03

Vorstandssitzung PINA e.V.
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 10:00–11:00 Uhr
Raum: B95

GPP-AG dysfunktionelle respiratorische Syndrome
Datum: Freitag, 30.09.2016
Uhrzeit: 16:00–17:00 Uhr
Raum: C03

Deutsche Akademie für Allergologie und Umweltmedizin
Datum: Samstag, 01.10.2016
Uhrzeit: 08:00–09:00 Uhr
Raum: B03

„ATOPISCHE DERMATITIS UND ALLERGISCHES ASTHMA – WIE HÄNGT DIES ZUSAMMEN?"

Deutscher Allergiekongress

Donnerstag, 29.09.2016
14:30–16:00 Uhr • bcc Berlin Congress Center

REFERENTEN:

Prof. Dr. rer. nat. Carsten Schmidt-Weber, München
„Targets der allergischen Entzündung – wo stehen wir heute?"

Prof. Dr. med. Margitta Worm, Berlin
„Atopische Dermatitis und Asthma: die Sicht des Dermatologen"

Prof. Dr. med. Marek Lommatzsch, Rostock
„Atopische Dermatitis und Asthma: die Sicht des Pneumologen"

SADE.DUP.16.06.1474

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH · Potsdamer Straße 8 · 10785 Berlin

SANOFI GENZYME | REGENERON

WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM

Legende

Das wissenschaftliche Programm setzt sich aus unterschiedlichen Veranstaltungen zusammen. Um Ihnen die Zusammenstellung Ihres ganz persönlichen Kongresses zu erleichtern, sind die Veranstaltungsformate in speziellen Farben gekennzeichnet.

- AllergoPlenum
- Curriculum der Allergologie
- AllergoCompact
- AllergoActive
- AllergoArena
- AllergoConnect
- ePoster-Session
- Industriesymposium

AllergoPlenum

Am Donnerstag und Freitag finden jeweils zwei parallele Halbplenarsitzungen statt, am Samstag eine Plenarsitzung. Im Plenum werden von Meinungsführern zu ausgesuchten Themen aktuelle Übersichtsvorträge gehalten. Bei ausreichender Zeit werden allenfalls wenige und ausgesuchte Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Curriculum der Allergologie

Das Curriculum der Allergologie vermittelt in 5 Blöcken mit jeweils 3 Vorträgen einen praxisnahen Überblick über die gesamte Allergologie.

AllergoCompact

Im AllergoCompact wird symptom- oder krankheitsbezogen neben Basiswissen auch Spezialwissen vermittelt.

AllergoActive

Interaktive Seminare sollen besonders die praktischen Aspekte zu speziellen Themen und Fragen der Allergologie behandeln. Kontroversen bei Diagnostik und Therapie sollen diskutiert und Handlungsempfehlungen für das Management bestimmter Erkrankungen erarbeitet werden. Eigene Fälle sind willkommen.
Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl.

AllergoArena

Die AllergoArena bietet publikumsnahe Pro-Con-Diskussionen zu „heißen" Themen der Allergologie. Zwei „Kontrahenten" diskutieren möglichst pointiert und akzentuiert zu einem gemeinsamen Thema. Ein „Schiedsrichter" moderiert die Auseinandersetzung, die Zuhörer dürfen per TED vor und nach der Diskussion abstimmen.

AllergoConnect

Das AllergoConnect bietet in Form eines Geschwistersymposiums gemeinsam mit anderen Fachgesellschaften die Möglichkeit, besondere und/oder fachübergreifende Aspekte der Allergologie zu diskutieren.

ePoster-Session

Die Poster werden in diesem Jahr wieder in Form einer ePoster-Ausstellung gezeigt und neben verschiedenen ePoster-Sessions am Donnerstag und Freitag während des Kongresses dauerhaft an den Bildschirmen in der ePoster-Lounge präsentiert.

	Plenarsaal	Raum B05/B06	Raum B09	Raum A03/A04
8:30 10:00	**08:30–10:00 I AllergoCompact** Aus Kindern werden Leute: Nahrungsmittelallergien in verschiedenen Lebensabschnitten	**08:30–10:00 I AllergoConnect** Im Fokus: Lokale allergische Rhinitis (LAR)		**08:30–10:00 I AllergoConnect** (DGP und DGAKI) Neue Asthma-Therapieoptionen
	Pause			
10:30 12:00	**10:30–12:00 I AllergoPlenum (DGAKI)** Personalisierte Medizin in der Allergologie am Beispiel der Atopischen Dermatitis (AD)	**10:30–12:00 I AllergoPlenum** Berufliche und umweltbedingte Atemwegserkrankungen: Rationelle Diagnostik und rationaler Umgang		
	Pause			
12:15 13:45		**12:15–13:45 I Lunchsymposium** Bencard Allergie GmbH Allergenspezifische Immuntherapie - heute und in Zukunft	**12:15–13:45 I Lunchsymposium** LETI Pharma GmbH Evidenz: Was in der Immuntherapie wirklich zählt	**12:15–13:45 I AllergoCompact** Allergie und Beruf
	Pause			
14:30 16:00	**14:30–16:00 I AllergoCompact** Allergie vom Sofort- bis Spättyp: Alles eine Sache der Nerven?	**14:30–16:00 I AllergoCompact** Spezifische Immuntherapie (SIT) Update 2016	**14:30–16:00 I Industriesymposium** Sanofi-Aventis Deutschland GmbH „Atopische Dermatitis und Allergisches Asthma – wie hängt dies zusammen?"	**14:30–16:00 I AllergoCompact** Arzneimittelallergien - Aktuelle Fragen und Antworten
	Pause			
	16:15–17:30 Uhr Feierliche Eröffnung			
ab 17:30	**Berliner „Happy Hour" in der Industrieausstellung**			

DONNERSTAG, 29. SEPTEMBER 2016

AllergoArena / ePoster-Lounge	AllergoActives Raum A05	AllergoActives Raum A06
	09:00–10:00 I AllergoActive Anti-IgE (Omalizumab) bei Urtikaria 2016: Wie geht´s?	**09:00–10:00 I AllergoActive** Symptome in Mund und Rachen bei Pollenallergie: Lästig, aber harmlos oder Warnsignal für Systemreaktionen?
10:30–12:00 I ePoster-Session 1 Spezifische Immuntherapie	**10:30–11:30 I AllergoActive** Nasale Provokationstests ganz einfach: Tipps und Tricks für die Praxis	**10:30–11:30 I AllergoActive** Anaphylaxie 2016: Schulung und Management bei Kindern und Erwachsenen
12:15–13:45 I ePoster-Session 2 Nahrungsmittelallergie und Allergie/Umwelt	**12:15–13:45 I ePoster-Session** DGAKI Junior Member	
13:50–14:10 Uhr I AllergoArena Insektengiftallergie: Spezifische Immuntherapie lebenslang?		
14:10–14:30 Uhr I AllergoArena Gesamt IgE ist wichtig für die Allergiediagnostik		
14:30–16:00 I ePoster-Session 3 Berufserkrankungen, Asthma und Rhinitis	**15:00–16:00 I AllergoActive** Praxis-Update: Pädiatrische Pneumologie aktuell	**15:00–16:00 I AllergoActive** Sherlock Holmes im Supermarkt: Warenkunde für die Nahrungsmittel-Anamnese

08:30–10:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact

Aus Kindern werden Leute: Nahrungsmittelallergien in verschiedenen Lebensabschnitten

Vorsitz: Kirsten Beyer (Berlin), Margitta Worm (Berlin)

1. Gibt es altersabhängige Auslöserprofile?
   Karin Hoffmann-Sommergruber (Wien)
2. Welche Diagnostik ist sinnvoll bei Säuglingen, Kindern und Jugendlichen?
   Lars Lange (Bonn)
3. Aktuelle Therapien der Nahrungsmittelallergie?
   Katharina Blümchen (Frankfurt a.M.)

08:30–10:00 Uhr
Raum B05/06

AllergoConnect

Im Fokus: Lokale allergische Rhinitis (LAR)

Vorsitz: Adam Chaker (München), Ludger Klimek (Wiesbaden)

1. Pathophysiologie und Klinik der LAR
   Martin Wagenmann (Düsseldorf)
2. Epidemiologie der LAR: Wie häufig ist die LAR in der Praxis?
   Dorothea Cazan (Mannheim)
3. Lokale IgE-Produktion in der Nasenschleimhaut abseits der Atopie
   Heidi Olze (Berlin)

08:30–10:00 Uhr
Raum A03/04

AllergoConnect (DGP und DGAKI)

Neue Asthma-Therapieoptionen

Vorsitz: Manfred Wagner (Nürnberg), Andrea Koch (Bochum)

1. Neue inhalative Therapieoptionen
   Marek Lommatzsch (Rostock)
2. Neue subcutane und intravenöse Therapieoptionen
   Gesine Hansen (Hannover)
3. Neue orale Therapieoptionen
   Christian Taube (Leiden)

09:00–10:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive

Anti-IgE (Omalizumab) bei Urtikaria 2016: Wie geht´s?

Bei Erwachsenen: *Frank Siebenhaar (Berlin)*

Bei Kindern: *Hagen Ott (Hannover)*

09:00–10:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Symptome in Mund und Rachen bei Pollenallergie: Lästig, aber harmlos oder Warnsignal für Systemreaktionen?
Thomas Fuchs (Göttingen), Ute Lepp (Buxtehude)

10:30–12:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoPlenum (DGAKI)
mit Verleihung der DGAKI-Preise
Personalisierte Medizin in der Allergologie am Beispiel der Atopischen Dermatitis (AD)
Vorsitz: Harald Renz (Marburg), Susanne Lau (Berlin)

1. Phänotypen, Genotypen, Endotypen – Neues zu Genetik und Epigenetik
   Yo Lee (Berlin)
2. Gestörte Mechanismen des angeborenen Immunsystems – für welche Patienten mit AD relevant?
   Knut Schäkel (Heidelberg)
3. Personalisierte Therapie – Biologika und Immunmodulatoren in der Behandlung der AD
   Thomas Werfel (Hannover)

10:30–12:00 Uhr
Raum B05/06

AllergoPlenum
Berufliche und umweltbedingte Atemwegserkrankungen: Rationelle Diagnostik und rationaler Umgang
Vorsitz: Marek Lommatzsch (Rostock), Axel Fischer (Berlin)

1. Einfach daran denken:
   Exogen-allergische Lungenerkrankungen
   Dirk Koschel (Coswig)
2. Rechtzeitig aufdecken:
   Berufsbedingte Atemwegserkrankungen
   Rolf Merget (Bochum)
3. Feinstaub in der Diskussion: Was bringen Umweltzonen?
   Joachim Heinrich (München)

10:30–12:00 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session
Spefizische Immuntherapie
Moderation: Wolfgang Pfützner (Marburg), Oliver Pfaar (Wiesbaden)
Es werden die ePoster P01-P13.1. präsentiert.
Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

10:30–11:30 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Nasale Provokationstests ganz einfach: Tipps und Tricks für die Praxis
Wolfgang Schlenter (Frankfurt a. M.), Annette Sperl (Wiesbaden)

10:30–11:30 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Anaphylaxie 2016: Schulung und Management bei Kindern und Erwachsenen
Katharina Blümchen (Frankfurt a. M.), Knut Brockow (München)

12:15–13:45 Uhr
Raum B05/06

Lunchsymposium Bencard Allergie GmbH
Allergenspezifische Immuntherapie – heute und in Zukunft
Vorsitz: Matthias Kramer (Worthing, GB)

1. Evidenz und Wirksamkeit im Spiegel der aktuellen AIT-Leitlinie
   Randolf Brehler (Münster)
2. Alle Gräser produzieren Pollen – welche sind wichtig?
   Karl-Christian Bergmann (Berlin)
3. VLP – Der Weg zu neuen Adjuvantzien
   Thomas Kündig (Zürich)
4. Aluminium in der AIT
   Erika Jensen-Jarolim (Wien)

12:15–13:45 Uhr
Raum B09

Lunchsymposium LETI Pharma GmbH
Evidenz: Was in der Immuntherapie wirklich zählt
Vorsitz: Ralph Mösges (Köln)

1. Das Leid mit der Leitlinie: Immuntherapie unter Evidenz- und Wirtschaftlichkeitsüberlegungen
   Ludger Klimek (Wiesbaden)
2. 1A Evidenz für die Therapie mit Depigoid-Pollen und Hausstaubmilben
   Ralph Mösges (Köln)
3. Aktueller Stellenwert der AIT bei der Atopischen Dermatitis
   Natalija Novak (Bonn)

12:15–13:45 Uhr
Raum B09

AllergoCompact
Allergie und Beruf
Vorsitz: Andrea Bauer (Dresden), Axel Schnuch (Göttingen)

1. Konservierungsmittelallergien im Beruf
   Andrea Bauer (Dresden)
2. Die Epoxidharzallergie – Harze, Härter und Verdünner
   Johannes Geier (Göttingen)
3. Anstrengungsinduzierte Anaphylaxie im Beruf
   Heinrich Dickel (Bochum)

12:15–13:45 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session
Nahrungsmittelallergie und Allergie/Umwelt
Moderation: Uta Jappe (Borstel), Monika Raulf (Bochum)
Es werden die ePoster P13.2.-P24 präsentiert.
Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

12:15–13:45 Uhr
Raum A05

ePoster-Session DGAKI Junior Member
Es werden die folgenden ePoster präsentiert: P06, P08, P12, P14, P16, P24, P50, P51, P54, P68, P69. Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

13:50–14:10 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
Insektengiftallergie: Spezifische Immuntherapie lebenslang?
Moderation: Carl-Peter Bauer (Gaißach)
Pro: Dorothea Wiezcorek (Hannover)
Con: Werner Aberer (Graz)

14:10–14:30 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
Gesamt IgE ist wichtig für die Allergiediagnostik
Moderation: Joachim Saloga (Mainz)
Pro: Jörg Kleine-Tebbe (Berlin)
Con: Kirsten Beyer (Berlin)

14:30–16:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact

Allergie vom Sofort- bis Spättyp: Alles eine Sache der Nerven?
Vorsitz: Jens Schreiber (Magdeburg), Gesine Hansen (Hannover)

1. Nerven und Immunzellen: Duo infernale der Allergie?
   Armin Braun (Hannover)
2. Asthma bronchiale: Reine Nervensache?
   Axel Fischer (Berlin)
3. Ekzem: Wenn Nerven richtig „nerven"!
   Ulrike Raap (Hannover)

14:30–16:00 Uhr
Raum B05/06

AllergoCompact

Spezifische Immuntherapie (SIT) Update 2016
Vorsitz: Albrecht Bufe (Bochum), Uta Rabe (Treuenbrietzen)

1. Therapieallergeneverordnung und Pediatric Investigation Plan: Perspektiven für Allergenpräparate & zukünftige Kinderstudien zur SIT
   Stefan Vieths (Langen)
2. Aktuelle Evidenz zur Wirksamkeit und Sicherheit von Präparaten zur SIT
   Oliver Pfaar (Wiesbaden)
3. Präventive Effekte von Präparaten zur SIT
   Matthias Kopp (Lübeck)

14:30–16:00 Uhr
Raum B09

Industriesymposium Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

„Atopische Dermatitis und Allergisches Asthma – wie hängt dies zusammen?"
Vorsitz: Margitta Worm (Berlin)

1. Targets der allergischen Entzündung – wo stehen wir heute?
   Carsten Schmidt-Weber (Neuherberg)
2. Atopische Dermatitis und Asthma:
   Die Sicht des Dermatologen
   Margitta Worm (Berlin)
3. Atopische Dermatitis und Asthma:
   Die Sicht des Pneumologen
   Marek Lommatzsch (Rostock)

14:30–16:00 Uhr
Raum A03/04

AllergoCompact
Arzneimittelallergien – Aktuelle Fragen und Antworten
Vorsitz: Franziska Ruëff (München), Thomas Spindler (Wangen i. Allgäu)

1. Arzneimittelallergien bei Kindern: Was ist hier anders als bei Erwachsenen?
   Hagen Ott (Hannover)
2. Arzneimittelallergien bei Mastzellerkrankungen: Was ist zu beachten?
   Knut Brockow (München)
3. Arzneimittelallergie bei Atopie: Ist das ein Risiko?
   Werner Aberer (Graz)

14:30–16:00 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session
Berufserkrankungen, Asthma und Rhinitis
Moderation: Martin Wagenmann (Düsseldorf),
Karl-Christian Bergmann (Berlin)
Es werden die ePoster P25 - P36 präsentiert.
Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

15:00–16:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Praxis-Update: Pädiatrische Pneumologie aktuell
Tobias Ankermann (Kiel), Jürgen Seidenberg (Oldenburg)

15:00–16:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Sherlock Holmes im Supermarkt: Warenkunde für die Nahrungsmittel-Anamnese
Anja Waßmann-Otto (Hamburg), Christiane Schäfer (Hamburg)

16:15 – 17:30 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

Feierliche Eröffnung
mit anschließender Berliner „Happy Hour“
ab 17:30 Uhr in der Industrieausstellung
Den detaillierten Ablauf finden Sie auf Seite 94 dieses Hauptprogramms.

	Plenarsaal	Raum B05/B06	Raum B09	Raum A03/A04
8:30 10:00	**08:30–10:00 I** **AllergoCompact** (zusammen mit DAAB) Zwischen Ausschluss und Inklusion – Lebensmittel-allergie und Anaphylaxie in Kita und Schule	**08:30–10:00 I** **Curriculum der Allergologie** Aktuelle Allergiediagnostik 2016: Sind Haut-Pricktest und allergen- bzw. komponentenspezifische IgE-Bestimmung gleichwertig?	**08:30–10:00 I** **AllergoCompact** Therapie der Polyposis nasi (PN): Kampf mit stumpfen Schwertern?	**08:30–10:00 I** **Breakfastsymposium** Stallergenes Greer Interaktives Diskussions-forum Die Evolution der spezifischen Immuntherapie in Deutschland - Was können wir von der Zukunft erwarten?
	Pause			
10:30 12:00	**10:30–12:00 I** **AllergoPlenum (AeDA)** Allergologie 2016: „Aufbruch in neue Galaxien“ versus Trudeln um die eigene Achse	**10:30–12:00 I** **AllergoPlenum** Von der Immunologie zur Pathologie: Entzündung als Krankheitsmotor		
	Pause			
12:15 13:45		**12:15–13:45 I** **Lunchsymposium** ALK-Abelló Arzneimittel GmbH Allergologie interdisziplinär	**12:15–13:45 I** **Lunchsymposium** Shire Deutschland GmbH Angioödeme: An nicht-allergische Auslöser denken!	**12:15–13:45 I** **Lunchsymposium** MEDA Pharma GmbH & Co. KG Allergien nicht erkannt – na und?
	Pause			
14:30 16:00	**14:30–16:00 I** **AllergoCompact** (Junior Member) Umwelteinflüsse auf Allergie und Asthma im Kindesalter	**14:30–16:00 I** **Curriculum der Allergologie** Moderne Diagnostik von Arzneimittelallergien	**14:30–16:00 I** **Industriesymposium** Allergopharma GmbH & Co. KG Subkutane Immuntherapie: Die Therapie der Wahl!	**14:30–16:00 I** **AllergoConnect** (EAACI und DGAKI) Neue Wege in Diagnostik und Therapie
	Pause			
16:30 18:00	**16:30–18:00 I** **AllergoCompact** Neue Aeroallergene mit regionaler, nationaler oder globaler Verbreitung	**16:30–18:00 I** **Curriculum der Axllergologie** Anaphylaxie 2016	**16:30–18:00 I** **Industriesymposium** SymbioPharm GmbH Mikrobiom und Allergie – Chancen für Prävention und Therapie	**16:30–18:00 I** **AllergoConnect** (DKG und IVDK) Kontaktallergie 2016: Zurück in die Zukunft

Gesellschaftsabend im Magazin Heeresbäckerei
Beginn: 19:15 Uhr (Empfang ab 18:30 Uhr)

FREITAG, 30. SEPTEMBER 2016

AllergoArena / ePoster-Lounge	AllergoActives Raum A05	AllergoActives Raum A06
08:30–10:00 I PINA-Symposium: Herausforderungen in der täglichen Praxis		
	09:00–10:00 I AllergoActive Indikation und Durchführung der Stichprovokation mit lebendem Insekt	**09:00–10:00 I AllergoActive** Histamin-Intoleranz: Quo vadis?
10:30–12:00 I ePoster-Session 4 Epidemiologie, Grundlagen und Verschiedenes	**10:30–11:30 I AllergoActive** Update Pädiatrische Dermatologie	**10:30–11:30 I AllergoActive** Spezifische und unspezifische Immunintervention beim Asthma
	12:15–13:45 I AllergoCompact Zwischen Unverträglichkeit und Auslassdiät als Trend der Zeit	
13:50–14:10 I AllergoArena Arzneimittelallergie 2016: Provokationstest ist Goldstandard	Pause	
14:10–14:30 I AllergoArena DBPCFC: Nötig und sicher?		
14:30–16:00 I ePoster-Session Atopische Dermatitis/Kontaktekzem und Urticaria		
	15:00–16:00 I AllergoActive Die Nahrungsmittelprovokation ganz konkret: Geheimnisse der Küche	**15:00–16:00 I AllergoActive** Interessante interdisziplinäre Kasuistiken aus den Comprehensive Allergy Centres: Leipzig, Hannover, Berlin, Marburg
16:30–18:00 I ePoster-Session 6 Insektengift- und Arzneimittelallergie, Anaphylaxie und Sonstiges		
	17:00–18:00 I AllergoActive Erfolgreiche Prävention der Nahrungsmittelallergie	**17:00–18:00 I AllergoActive** Therapieallergene und Individualrezepturen: Auch in Zukunft verfügbar?

08:30–10:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact (DAAB Symposium)
Zwischen Ausschluss und Inklusion – Lebensmittelallergie und Anaphylaxie in Kita und Schule
Vorsitz: Sabine Schnadt (Mönchengladbach), Kirsten Beyer (Berlin)

1. Wie gefährlich sind Kita und Schule wirklich für Kinder mit Lebensmittelallergie?
   Lars Lange (Bonn)
2. Rechtliche Bewertung der Hilfe bei einer anaphylaktischen Reaktion aus Sicht der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV)
   Eberhard Ziegler (Berlin)
3. Bagatellisiert oder dramatisiert? – Versorgung anaphylaxiegefährdeter Kinder in Kita und Schule – der DAAB fragt nach bei Ministerien und Eltern
   Sabine Schnadt (Mönchengladbach)

08:30–10:00 Uhr
Raum B05/06

Curriculum der Allergologie
Aktuelle Allergiediagnostik 2016: Sind Haut-Pricktest und allergen- bzw. komponentenspezifische IgE-Bestimmung gleichwertig?
Vorsitz: Paolo Matricardi (Berlin), Bernhard Przybilla (München)

1. Bei Verdacht auf Nahrungsmittelallergie
   Margitta Worm (Berlin)
2. Bei Verdacht auf allergische Rhinitis und Asthma
   Marcus Joest (Bonn)
3. Bei Verdacht auf Insektengiftallergie
   Thilo Jakob (Gießen)

08:30–10:00 Uhr
Raum B09

AllergoCompact

Therapie der Polyposis nasi: Kampf mit stumpfen Schwertern?

Vorsitz: Ralph Mösges (Köln), Heidi Olze (Berlin)

1. Die Wahl der Waffen: Medikamentöse Therapie der Polyposis nasi
   Ulrike Förster-Ruhrmann (Berlin)
2. Letzter Ausweg oder Allheilmittel? Operative Therapie der Polyposis nasi
   Adam Chaker (München)
3. Was bringt die Zukunft? Neue Therapieoptionen bei Polyposis nasi
   Claus Bachert (St. Martens-Latem)

08:30–10:00 Uhr
Raum A03/04

Breakfast Symposium Stallergenes Greer

Interaktives Diskussionsforum zum Thema:
Die Evolution der spezifischen Immuntherapie in Deutschland
Was können wir von der Zukunft erwarten?

Vorsitz: Claus Bachert (St. Marterns-Latem), Andreas Horn (Heidelberg)

1. Life beyond allergy – Das neue Stallergenes Greer
   Efstrathios Karagiannis (Kamp-Lintfort)
2. TAV und S2k SIT-Leitlinie – Wird jetzt alles besser?
   Claus Bachert (St. Martens-Latem)
3. Gesundheitspolitische Aspekte in der SIT – Zwischen Anspruch und Realität
   Andreas Horn (Heidelberg)
4. Die SIT bei Baumpollenallergikern – Status Quo vs. Zukunft
   Detlef Brehmer (Göttingen)
5. Was wissen wir wirklich? – Neue Daten zur Gräserpollen SIT
   Eckard Hamelmann (Bielefeld)

08:30–10:00 Uhr
AllergoArena/
ePoster-Lounge
Ebene B

PINA-Symposium
Herausforderungen in der täglichen Praxis
Vorsitz: Matthias Kopp (Lübeck), Christian Vogelberg (Dresden)

1. Der polysensibilisierte Patient in der Praxis: Eine diagnostische und therapeutische Herausforderung
   Tobias Ankermann (Kiel)
2. Prädiktion von schweren Verläufen des Asthma bronchiale im Kindesalter: Wo gibt es Ansatzpunkte für die Prävention?
   Susanne Lau (Berlin)
3. Mythen, Fakten und künftige Herausforderung des Anaphylaxiemanagements im Kindesalter
   Bodo Niggemann (Berlin)

09:00–10:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Indikation und Durchführung der Stichprovokation mit lebendem Insekt
Franziska Ruëff (München), Dorothea Wieczorek (Hannover)

09:00–10:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Histamin-Intoleranz: Quo vadis?
Natalija Novak (Bonn), Frank Siebenhaar (Berlin)

10:30–12:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoPlenum (AeDA)
mit Verleihung der AeDA-Preise
Allergologie 2016: „Aufbruch in neue Galaxien" versus Trudeln um die eigene Achse
Vorsitz: Wolfgang Schlenter (Frankfurt a. M.),
Thomas Fuchs (Göttingen)

1. Allergische Rhinitis 2016
   Ludger Klimek (Wiesbaden)
2. Asthma bronchiale 2016: „Phänotypen-Odyssee" und „Lost in Space" der Kombipräparate
   Johann Christian Virchow (Rostock)
3. Neue Wege in der allergologischen Versorgung 2016
   Wolfgang Wehrmann (Münster)

10:30–12:00 Uhr
Raum B05/06

AllergoPlenum

Von der Immunologie zur Pathologie: Entzündung als Krankheitsmotor

Vorsitz: Carsten Schmidt-Weber (München), Thilo Jakob (Freiburg)

1. Immunregulation im „Dornröschenschlaf": Atopie und entzündliche Darmerkrankungen
   Tilo Biedermann (München)
2. Eosinophilie und IgE als Partner: Szenen einer Ehe
   Hans-Uwe Simon (Bern)
3. Mastzellen als „Trouble Maker": Fatale Signale und ihre möglichen Folgen
   Marcus Maurer (Berlin)

10:30–12:00 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session

Epidemiologie, Grundlagen und Verschiedenes

Moderation: Joachim Saloga (Mainz); Bettina Wedi (Hannover)

Es werden die ePoster P37 - P49 und P76 präsentiert.

Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

10:30–11:30 Uhr
Raum A05

AllergoActive

Update Pädiatrische Dermatologie

Hagen Ott (Hannover), Barbara Kunz (Hamburg)

10:30–11:30 Uhr
Raum A06

AllergoActive

Spezifische und unspezifische Immunintervention beim Asthma

1. SIT und Asthma
   Ute Lepp (Buxtehude)
2. Biologika und Asthma
   Christian Taube (Leiden)

12:15–13:45 Uhr
Raum B05/06

Lunchsymposium ALK-Abelló Arzneimittel GmbH

Allergologie interdisziplinär

Moderation: Eike Wüstenberg (Hamburg)

1. Intelligent testen: Quo vadis Pricktest-Diagnostik?
   Torsten Zuberbier (Berlin)
2. Unterversorgung der Insektengiftallergie
   Margitta Worm (Berlin)
3. Update Hausstaubmilben-Immuntherapie
   Marek Lommatzsch (Rostock)
4. Ist die spezifische Immuntherapie präventiv wirksam?
   Philippe Stock (Hamburg)

12:15–13:45 Uhr
Raum B09

Lunchsymposium Shire Deutschland GmbH

Angioödeme: An nicht-allergische Auslöser denken!

Moderation: Marcus Maurer (Berlin)

1. Antihistaminika und Kortison sprechen nicht an – was dann?
   Petra Staubach (Mainz)
2. Bradykinin-vermittelte Angioödeme: Individuelle Therapie am Beispiel HAE
   Markus Magerl (Berlin)
3. Zum Wohle des Patienten: Das Managment rezidivierender Angioödeme optimieren
   Marcus Maurer (Berlin)

12:15–13:45 Uhr
Raum A03/04

Lunchsymposium MEDA Pharma GmbH & Co. KG

Allergien nicht erkannt – na und?

Moderation: Bodo Niggemann (Berlin)

1. „Eine Allergie kommt selten allein" (mit TED Fragen)
   Martin Wagenmann (Düsseldorf)
2. Interessante Fälle aus der Praxis (mit TED Fragen)
   Ludger Klimek (Wiesbaden)
3. Von der Allergie zur Anaphylaxie – Erkennen und Handeln
   Margitta Worm (Berlin)

12:15–13:45 Uhr
Raum A05

AllergoCompact
Zwischen Unverträglichkeit und Auslassdiät als Trend der Zeit
Moderation: Anja Waßmann-Otto (Hamburg)

1. Mein Kind reagiert auf alles – wann sind Diäten sinnvoll und wann nicht?
   Mandy Ziegert (Berlin), Ute Staden (Berlin)
2. „Ich vertrage nichts mehr" – Diäten als Lebensstil bei Erwachsenen?
   Imke Reese (München)

13:50–14:10 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
Arzneimittelallergie 2016: Provokationstest ist Goldstandard
Moderation: Knut Brockow (München)
Pro: *Axel Trautmann (Würzburg)*
Con: *Randolf Brehler (Münster)*

14:10–14:30 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
DBPCFC: Nötig und sicher?
Moderation: Doris Staab (Berlin)
Pro: *Bodo Niggemann (Berlin)*
Con: *Thomas Spindler (Wangen im Allgäu)*

14:30–16:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact (Junior Member Symposium)
Umwelteinflüsse auf Allergie und Asthma im Kindesalter
Vorsitz: Dennis Rußkamp (München), Maximilian Schiener (München)

1. Ernährung, Lifestyle, Umwelt und Hygiene – Neues am Horizont zur Prävention
   Bianca Schaub (München)
2. Beikost im Säuglingsalter: Was sollen wir empfehlen?
   Kirsten Beyer (Berlin)
3. Pränatale Prägung durch Umwelteinflüsse
   Irina Lehmann (Leipzig)

14:30–16:00 Uhr
Raum B05/06

Curriculum der Allergologie
Moderne Diagnostik von Arzneimittelallergien …
Vorsitz: Maja Mockenhaupt (Freiburg), Joachim Saloga (Mainz)

1. … auf Betalaktamantibiotika
   Axel Trautmann (Würzburg)
2. … auf perioperativ applizierte Medikamente
   Wolfgang Pfützner (Marburg)
3. … auf Schmerzmittel
   Bettina Wedi (Hannover)

14:30–16:00 Uhr
Raum B09

Industriesymposium Allergopharma GmbH & Co. KG
Subkutane Immuntherapie: Die Therapie der Wahl!
Moderation: Peter Eng (Erlinsbach, Schweiz)

1. Rechnet sich die SIT?
   Thomas Reinhold (Berlin)
2. Evidenz in der SIT – aber bitte patientenorientiert!
   Ludger Klimek (Wiesbaden)
3. Allergoid-Studien – mal anders!
   Petra Zieglmayer (Klosterneuburg)

14:30–16:00 Uhr
Raum A03/04

AllergoConnect (EAACI und DGAKI)
Neue Wege in Diagnostik und Therapie
Vorsitz: Eckard Hamelmann (Bielefeld),
Thomas Werfel (Hannover)

1. Diagnostisches Vorgehen bei der atopischen Dermatitis
   Peter Schmid-Grendelmeier (Zürich)
2. SIT: Neue Applikationsarten im Visier
   Marek Jutel (Wroclaw)
3. Neues zur Kombination von SIT und Biologika
   Carsten Schmidt-Weber (München)

14:30–16:00 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session
Atopische Dermatitis / Kontaktekzem und Urticaria
Moderation: Ulrike Raap (Hannover), Vera Mahler (Erlangen)
Es werden die ePoster P50-P62 präsentiert.
Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

15:00–16:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Die Nahrungsmittelprovokation ganz konkret:
Geheimnisse der Küche
Valerie Trendelenburg (Berlin), Mandy Ziegert (Berlin)

15:00–16:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Interessante interdisziplinäre Kasuistiken aus den Comprehensive Allergy Centres: Leipzig, Hannover, Berlin, Marburg
Margitta Worm (Berlin), Ulrike Förster-Ruhrmann (Berlin)

16:30–18:00 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact
Neue Aeroallergene mit regionaler, nationaler oder globaler Verbreitung
Vorsitz: Peter Schmid-Grendlmeier (Zürich), Karl-Christian Bergmann (Berlin)

1. Pollenexposition: Was ist in Städten relevant?
   Jeroen Buters (München)
2. Neue Inhalationsallergene in der Arbeitswelt
   Monika Raulf (Bochum)
3. Seltene einheimische Aeroallergene: Wie relevant sind sie für die Praxis?
   Stephani Röseler (Aachen)

16:30–18:00 Uhr
Raum B05/06

Curriculum der Allergologie
Anaphylaxie 2016
Vorsitz: Johannes Ring (München), Alexander Kapp (Hannover)

1. Neues zur Pathophysiologie
   Ernst Rietschel (Köln)
2. Patienten-Management: Worauf kommt es wirklich an?
   N.N.
3. Anaphylaxie in der Klinik: Wenn jede Minute zählt
   Knut Brockow (München)

16:30–18:00 Uhr
Raum B09

Industriesymposium SymbioPharm GmbH
Mikrobiom und Allergie – Chancen für Prävention und Therapie
1. Allergie und Mikrobiom – welche Flora wirkt präventiv?
   John Penders (Maastricht)
2. Allergie und Immunsystem – Immunmodulatoren als Ansatz zur Prävention
   Eckard Hamelmann (Bielefeld)
3. Allergie und Asthma – den atopischen Marsch verhindern
   Susanne Lau (Berlin)

16:30–18:00 Uhr
Raum A03/04

AllergoConnect (DKG und IVDK)
Kontaktallergie 2016: Zurück in die Zukunft
Vorsitz: Johannes Geier (Göttingen), Vera Mahler (Erlangen)
1. Total Recall: Tabakrauchen und Handekzem
   Sonja Molin (München)
2. Oblivion: Chamäleon Nickel – aktuelle, übersehene Allergenquellen
   Vera Mahler (Erlangen)
3. Perfect Sense: Duft- und Konservierungsmittel – eine Risikoabschätzung zur Allergieentwicklung
   Axel Schnuch (Göttingen)

16:30–18:00 Uhr
ePoster-Lounge
Ebene B

ePoster-Session
Insektengift- und Arzneimittelallergie, Anaphylaxie und Sonstiges
Moderation: Axel Trautmann (Würzburg)
Es werden die ePoster P63 - P75 präsentiert. Nähe Informationen zu den ePostern finden Sie ab Seite 54.

17:00–18:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Erfolgreiche Prävention der Nahrungsmittelallergie
Johanna Bellach (Berlin), Imke Reese (München)

17:00–18:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive
Therapieallergene und Individualrezepturen: Auch in Zukunft verfügbar?
Susanne Kaul (Langen), Ralph Mösges (Köln)

Vielfältig und bewährt

MEDA

	Plenarsaal	Raum B05/B06	Raum B09	Raum A03/A04
08:30 08:50				
09:00 10:30	**09:00–10:30 I AllergoCompact** Nahrungsmittelallergene aktuell: Modernes Wissen zahlt sich aus	**09:00–10:30 I Curriculum der Allergologie** … und sie quaddeln immer noch	**09:00–10:30 I AllergoCompact** Allergologie in der Vertragspraxis: Lichtblicke am Horizont??	**09:00–10:30 I AllergoConnect** (DGI und DGAKI) Allergien am Scheideweg: Allergenkontakte und ihre immunologischen Folgen
	Pause			
11:00 12:30	**11:00–12:30 I AllergoPlenum** (GPA) IgE im besten Alter: 50 Jahre und keine Rente in Sicht	**11:00–12:30 I Curriculum der Allergologie** Schimmelpilze (in- und outdoors): Sinn und Unsinn einer Umweltdiagnostik		
	Pause			
12:45 14:15	**12:45–14:15 Abschlussplenum: Die Zukunft ist hier und jetzt!**			

AllergoArena / ePoster-Lounge	AllergoActives Raum A05	AllergoActives Raum A06
08:30–08:50 I AllergoArena Gibt es eine nicht zöliakieassoziierte Glutenhypersensitivität?		
	09:00–10:00 I AllergoActive SIT update 2016: Was ist neu, was kommt, was bleibt?	**09:00–10:00 I AllergoActive** Reizdarmsyndrom als Differenzialdiagnose der Nahrungsmittelallergie
10:35–10:55 I AllergoArena Brauchen wir FeNO in der Asthmadiagnostik?		
	11:30–12:30 I AllergoActive Kooperation zwischen Pädiatrie und HNO in der Versorgung allergischer Kinder: Unmögliches ist möglich	**11:30–12:30 I AllergoActive** Fehler und Probleme in der Immuntherapie: Management in der Praxis

08:30–08:50 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
Gibt es eine nicht zöliakieassoziierte Glutenhypersensitivität?
Moderation: Ernst Rietschel (Köln)
Pro: Detlef Schuppan (Mainz)
Con: Imke Reese (München)

09:00–10:30 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoCompact
Nahrungsmittelallergene aktuell: Modernes Wissen zahlt sich aus
Vorsitz: Karin Hoffmann-Sommergruber (Wien),
Martin Raithel (Erlangen)

1. Was ist an den Samenspeicherproteinen so besonders?
   Lars Lange (Bonn)
2. Neue Nahrungsmittelallergene
   Uta Jappe (Borstel)
3. Pollenassoziierte Nahrungsmittelallergien aktuell sortiert
   Regina Treudler (Leipzig)

09:00–10:30 Uhr
Raum B05/06

Curriculum der Allergologie
… und sie quaddeln immer noch
Vorsitz: Ulf Darsow (München), Hagen Ott (Hannover)

1. Urtikaria und ihre Fragezeichen: Was wissen wir nicht?
   Bettina Wedi (Hannover)
2. Urtikaria auf der Zeitachse: Ist das Kind mit Urtikaria ein kleiner Erwachsener?
   Petra Staubach (Mainz)
3. Urtikaria durch „physikalische Auslöser": Was tun bei induzierbarer Urtikaria?
   Torsten Zuberbier (Berlin)

09:00–10:30 Uhr
Raum B09

AllergoCompact

Allergologie in der Vertragspraxis: Lichtblicke am Horizont??

Vorsitz: Kirsten Jung (Erfurt), Katja Nemat (Dresden)

1. Hat das IgE-Labor beim Allergologen eine Zukunft?
   Wolfgang Czech (Villingen-Schwenningen)
2. Allergologie-Vergütung nach GOÄ und EBM-aktuell und zukünftig
   Wolfgang Wehrmann (Münster)
3. Diagnostik-Allergene: Wird es in Zukunft überhaupt noch Haut- und Provokationstests geben?
   Annemie Narkus (Bleckede)

09:00–10:30 Uhr
Raum A03/04

AllergoConnect (DGI und DGAKI)

Allergien am Scheideweg:
Allergenkontakte und ihre immunologischen Folgen

Vorsitz: Hans-Martin Jäck (Erlangen),
Wolfgang Pfützner (Marburg)

1. Perinatal und die ersten Schritte im Leben
   Bianca Schaub (München)
2. Über die Kindheit zur Jugend
   Stephanie Hofmaier (Berlin)
3. Bis ins Erwachsenenalter
   Barbara Bohle (Wien)

09:00–10:00 Uhr
Raum A05

AllergoActive

SIT update 2016: Was ist neu, was kommt, was bleibt?

Ralph Mösges (Köln), Jean-Pierre Allam (Bonn)

09:00–10:00 Uhr
Raum A06

AllergoActive

Reizdarmsyndrom als Differenzialdiagnose der Nahrungsmittelallergie

Christiane Schäfer (Hamburg), Hubert Mönnikes (Berlin)

10:35–10:55 Uhr
AllergoArena
Ebene B

AllergoArena
Brauchen wir FeNO in der Asthmadiagnostik?
Moderation: Ute Lepp (Buxtehude)
Pro: Andrea Koch (Bochum)
Con: Stefan Zielen (Frankfurt a. M.)

11:00–12:30 Uhr
Plenarsaal
Ebene C

AllergoPlenum (GPA)
mit Verleihung der GPA-Preise
IgE im besten Alter: 50 Jahre und keine Rente in Sicht
Vorsitz: Christian Vogelberg (Dresden), Armin Grübl (München)

1. Harte Fakten – IgE für Fortgeschrittene: Struktur, Rezeptoren, Funktionen, Erkrankungen & Co
   Harald Renz (Marburg)
2. Moderne IgE-Diagnostik 2016: Sensibilisierungen gezielt ermitteln und richtig verstehen
   Jörg Kleine-Tebbe (Berlin)
3. Therapie mit Anti-IgE: Zwischen Jubel, Trubel und Fragezeichen
   Eckard Hamelmann (Bielefeld)

11:00–12:30 Uhr
Raum B05/06

Curriculum der Allergologie
Schimmelpilze (in- und outdoors):
Sinn und Unsinn einer Umweltdiagnostik
Vorsitz: Monika Raulf (Bochum), Jeroen Buters (München)

1. Krankheiten durch Schimmelpilze und ihre Diagnostik beim Menschen
   Thomas Lob-Corzilius (Osnabrück)
2. Umwelt-Monitoring von Schimmelpilzen – ein Update
   Thomas Gabrio (Stuttgart)
3. Praktisches Vorgehen bei Schimmelpilzbefall in Innenräumen – was empfiehlt das Umweltbundesamt?
   Regine Szewzyk (Berlin)

11:30–12:30 Uhr
Raum A05

AllergoActive
Kooperation zwischen Pädiatrie und HNO in der Versorgung allergischer Kinder: Unmögliches ist möglich
Katja Nemat (Dresden), Holger Wrede (Herford)

11:30–12:30 Uhr Raum A06	**AllergoActive** Fehler und Probleme in der Immuntherapie: Management in der Praxis *Kirsten Jung (Erfurt), Frank Friedrichs (Aachen)*
12:45–14:15 Uhr Plenarsaal Ebene C	**Abschlussplenum: Die Zukunft ist hier und jetzt!** Grußwort des präsidialen Duos Verleihung der Abstractpreise (Junior Member)
AfA-Aktuell	Aktionsforum Allergologie Aktuell *Prof. Dr. Harald Renz* „Allergologie sichtbar machen und regional vernetzen"
AeDA-Aktuell	*Prof. Dr. Ludger Klimek* Verleihung der Posterpreise (AeDA)
GPA-Aktuell	*Prof. Dr. Christian Vogelberg*
DGAKI-Aktuell	*Prof. Dr. Thomas Werfel*
DGAKI-Outlook	Politik-Pipeline
1. AllergoSlam	*Prof. Dr. Marek Lommatzsch* *Prof. Dr. Bodo Niggemann* *Prof. Dr. Martin Wagenmann*
	Übergabe an Kongresspräsidenten 2017 kleiner Ausblick

P01 - Retrospektive monozentrische Untersuchung in Bezug auf die Lebensqualität von Patienten mit Rhinoconjunctivitis allergica gegenüber Gräser-, Baum- oder Kräuterpollen unter spezifischer Immuntherapie mit Pollinex quattro

Claudia Pföhler[1], K. Landt[1], S. Gräber[2], T. Vogt[1]
[1] Universitätsklinikum des Saarlandes, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Homburg/Saar, [2] Universitätsklinikum des Saarlandes, Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Medizinische Informatik, Homburg/Saar

P02 - Wirksamkeit und Sicherheit der SCIT mit Gräserpollen- und Birkenpollenallergoiden in einer doppelblinden, randomisierten Multicenterstudie

Martin Wagenmann[1], J. Hohlfeld[2], V. Homolla[3], Y. Akboga[3], M. Karjalainen[3], D. Haefner[3]
[1] HNO-Klinik Universität Düsseldorf, Düsseldorf, [2] Fraunhofer ITEM, Hannover, [3] Allergopharma GmbH & Co. KG, Reinbek

P03 - Booster-Immuntherapie mit einem MPL®-adjuventierten Gräserpollenallergoid: Ergebnisse einer multizentrischen, nicht-interventionellen Studie

Oliver Pfaar[1], U. Pieper[2], S. Lang[2], F. Gerich[2], Y. Reydelet[2], A. Astvatsatourov[2], K. Shah-Hosseini[2], L. Klimek[3], M. Kramer[4], R. Mösges[2]
[1] 1) HNO-Universitätsklinik, Medizinische Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg 2) Allergiezentrum Wiesbaden, Wiesbaden, [2] Institut für Med. Statistik, Informatik und Epidemiologie (IMSIE) der Universitätsklinik Köln, Köln, [3] Allergiezentrum Wiesbaden, Wiesbaden, [4] Bencard Allergie GmbH, München

P04 - SCIT mit immunologisch verstärktem subkutanen Immuntherapie-Präparat wird bei Patienten mit gleichzeitiger weiterer Allergie-Immuntherapie gut vertragen

Rainer Reiber[1], H. Wolf[2], J. Schnitker[3], E. Wüstenberg[4], E. Wüstenberg[5]
[1] HNO Praxis/Allergologie, Schorndorf, [2] ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Klinische Entwicklung, Hamburg, [3] Institut für angewandte Statistik GmbH, Bielefeld, [4] ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Medizin, Hamburg, [5] Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik für Otolaryngologie, Dresden

P05 - Microcrystalline Tyrosine as an Adjuvant in Allergy Immunotherapy: a Mouse Study

Deborah Leuthard[1], S. Freiberger[2], S. Weiss[2], A. Duda[2], M. Heath[3], M. Skinner[3], M. Kramer[3], T. Kündig[2], P. Johansen[2]
[1] Univerisität Zürich, Dermatologische Klinik, Zürich, [2] Universitätspital Zürich, Dermatologische Klinik, Zürich, Schweiz, [3] Allergy Therapeutics, Worthing, UK

P06 - Determinants of Minor Allergens in Birch Pollen Allergen Products

Julia Zimmer[1], S. Döring[1], D. Strecker[1], F. Führer[1], J. Trösemeier[1], S. Vieths[1], S. Kaul[1]
[1] Paul-Ehrlich-Institut, Langen

P07 - Allergen-loaded strontium-doped hydroxyapatite spheres improve allergen-specific immunotherapy in mice

Dorothea Terhorst-Molawi[1], M. Garbani[2], W. Xia[3], B. Malissen[4], M. Maurer[1], R. Crameri[2]
[1] Klinik für Dermatologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] Swiss Institute of Allergy and Asthma Research , Davos, Switzerland, [3] Applied Materials Science, Department of Engineering Sciences, Ångström Laboratory, Uppsala, Sweden, [4] Centre d'Immunologie de Marseille-Luminy , Marseille, France

P08 - Detection of interleukin-10-producing B cells in patients with birch pollen allergy and healthy controls

Carolin Baum[1], K. Bieker[1], C. Möbs[1], W. Pfützner[1]
[1] Clinical & Experimental Allergology, Department of Dermatology and Allergology, Philipps University Marburg, Marburg

P09 - Analyse des Budget Impacts der Tablette für die sublinguale Immuntherapie gegenüber der subkutanen Immuntherapie bei Patienten mit hausstaubmilbeninduzierter allergischer Rhinitis aus der Perspektive der Gesetzlichen Krankenversicherung

Alexander Kuhlmann[1], T. Winkler[2], S. Goldmann[2], J. Hahn-Pedersen[3], J. Volk[2], J. Graf von der Schulenburg[1]
[1] Leibniz Universität Hannover, Center for Health Economics Research Hannover (CHERH), Hannover, [2] ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Hamburg, [3] ALK-Abelló A/S, Hørsholm, Denmark

P10 - Erste Ergebnisse der richtungsweisenden 5-Jahres GAP-Studie mit Kindern

Eike Wüstenberg[1], E. Wüstenberg[2], R. Knecht[3], C. Gronke[3], B. Sandner[3], J. Andersen[4], H. Sørensen[4], H. Wolf[5], A. Bufe[6]
[1] Medizin, ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Hamburg, [2] Klinik für Otolaryngologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Dresden, [3] NETSTAP e.V., Bochum, [4] Global Clinical Development, ALK, Hørsholm, Dänemark, [5] Klinische Entwicklung, ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Hamburg, [6] ZKF2, Ruhr-Universität Bochum, Bochum

P11 - Meta-Analyse placebokontrollierter Doppelblindstudien zur Effektivität und Verträglichkeit der subkutanen Immuntherapie mit depigmentierten und polymerisierten Pollenextrakten bei allergischer Rhinokonjunctivitis bei Patienten mit und ohne allergisches Asthma

Nilufar Jahed[1], A. Astvatsatourov[1], S. Allekotte[1], A. Sager[2], R. Mösges[1]
[1] Institut für Medizinische Statistik, Informatik und Epidemiologie, Medizinische Fakultät, Universität zu Köln, [2] LETI Pharma GmbH, Witten

P12 - Beinahe tödliche Anaphylaxie mit massivem Lungenödem am letzten Tag einer 3-Jahres-SCIT

Tobias Lipek[1], K. Nißler[2], M. Siekmeyer[3], J. Knobbe[4], G. Schleicher[5], F. Prenzel[6]
[1] Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendliche, Universitätsklinik Leipzig, Leipzig
[2] Sana Kliniken Leipziger Land, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Borna, [3] Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, interdisziplinäre Kinder-Intensivstation, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig, [4] DRK Rettungsdienst und Krankentransport Leipzig und Umland, Zwenkau, [5] Praxis für Kinder- und Jugendmedizin, Rötha, [6] LiCA: Zertifiziertes Leipziger interdisziplinäres Centrum für Allergologie, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

P13.1. - Epidemiologisches Screening schwerer Asthmatiker und nachfolgende Allergiediagnostik (ESSAy)

Claudia Mailänder[1], J. Kleine-Tebbe[2]
[1] Clinical Research Respiratory, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg
[2] Untersuchungszentrum für Dermatologie, Allergie u. Asthma (UZDAA), Berlin

P13.2. - Herzmonitorimplantation wegen alpha-Gal-Allergie?

Nikolaos Bounas-Pyrros[1], M. Absmaier[2], S. Roenneberg[2], C. Traidl-Hoffmann[3], T. Biedermann[2], U. Darsow[2]
[1] Lehrstuhl und Institut für Umweltmedizin, UNIKA-T, Technische Universität München und Helmholtz Zentrum München / Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Technische Universität München, Augsburg, [2] Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Technische Universität München, München, [3] Lehrstuhl und Institut für Umweltmedizin, UNIKA-T, Technische Universität München und Helmholtz Zentrum München, Augsburg

P14 - Food flavorings do not trigger urticaria or atopic dermatitis

Viktor Schnabel[1], P. Schupp[2], C. Gutgesell[2], M. Schön[1], T. Fuchs[1], T. Buhl[1]
[1] Department of Dermatology, Venereology and Allergology, University Medical Center Göttingen, Göttingen, [2] Private Practice, Norderstedt

P15 - Späte Entwicklung einer Typ-I-Allergie gegenüber diversen Säugetiermilchsorten

Igor Hrgovic[1], R. Kaufmann[1], E. Valesky[1]
[1] Universitätsklinikum Frankfurt, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Frankfurt am Main

P16 - Anaphylaxie nach Genuss einer asiatischen Hühnersuppe: Neues aus der Sesamstraße

Stefan Mühlenbein[1], P. Julia[1], W. Pfützner[1]
[1] UKGM, Marburg

P17 - Weizenallergie im Kindesalter – Alte Getreidearten scheinen kein Ausweg

Steven Sievers[1], A. Rohrbach[1], G. Huschek[2], H. Rawel[3], B. Niggemann[1], K. Beyer[1]
[1] Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] IGV GmbH, Nuthetal – OT Bergholz-Rehbrücke, [3] Universität Potsdam, Potsdam

P18 - Nachweis relevanter Mengen an Kuhmilchprotein in Backwaren vom Bäcker – trotz neuer gesetzlichen Reglung der Allergenkennzeichnung für lose Ware

Liudmila Galenko[1], V. Trendelenburg[1], J. Bellach[1], S. Schnadt[2], B. Niggemann[1], K. Beyer[1]
[1] Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] Deutscher Allergie und Asthma Bund, Berlin

P19 - Wertigkeit eines polymerbeschichteten Silizium-Microarrays für die simultane Detektion von spezifischem IgE und IgG4 gegen Einzelallergene von Kuhmilch und Hühnerei

Steven Sievers[1], M. Cretich[2], P. Gagni[2], B. Ahrens[1], G. Grishina[3], H. Sampson[3], B. Niggemann[1], M. Chiari[2], K. Beyer[1]
[1] Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] Ist. di Chimica del Riconoscimento Molecolare ICRM C.N.R., Mailand, Italien, [3] Icahn School of Medicine at Mount Sinai, New York, USA

P20 - Specimen bank from adult patients with a suspected respiratory allergy for non-commercial research in the field of environment and health

Conny Höflich[1], S. Bach[1], G. Balakirski[2], Z. Hajdu[3], J. Baron[2], L. Kaiser[1], K. Czaja[2], H. Merk[2], W. Dott[2], A. Chaker[4], S. Röseler[2], W. Straff[1]
[1] Umweltbundesamt, Berlin, [2] RWTH Aachen, Aachen, [3] TU München, München, [4] TU München, Helmholtz-Zentrum München, München

P21 - Innenraumallergene in Kindertageseinrichtungen im Vergleich zum Wohnbereich – Parallelmessungen auf Passivsammlern zu vier Jahreszeiten

Ingrid Sander[1], H.-D. Neumann[2], A. Lotz[1], C. Czibor[1], E. Zahradnik[1], A. Flagge[1], M. Buxtrup[2], T. Brüning[1], M. Raulf[1]
[1] Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der DGUV, Institut der Ruhr-Universität Bochum, IPA, [2] Unfallkasse Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

P22 - Unterscheiden sich Asthmatiker von Nicht-Asthmatikern hinsichtlich ihres Schimmelpilz-Sensibilisierungsprofils?

Sabine Kespohl[1], S. Maryska[1], U. Meurer[1], T. Brüning[1], M. Raulf[1]
[1] Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Institut der Ruhr-Universität Bochum (IPA), Bochum

P23 - Entwicklung eines Enzymimmunoassays zur Quantifizierung von Saccharopolyspora rectivirgula, einem bekannten Farmerlungen-Antigen

Eva Zahradnik[1], I. Sander[1], U. Jäckel[2], P. Brauner[2], V. van Kampen[1], A. Flagge[1], T. Brüning[1], M. Raulf[1]
[1] Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Institut der Ruhr-Universität Bochum (IPA), Bochum, [2] Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA), Berlin

P24 - Die räumliche Verteilung allergener Pollen innerhalb von Berlin

Barbora Werchan[1], M. Werchan[1], H. Mücke[2], K. Bergmann[3]
[1] Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Berlin, [2] Umweltbundesamt, Berlin, [3] Charité – Universitätsmedizin Berlin, Berlin

P25 - Wie hilfreich ist der Quotient aus Roggenmehl-spezifischem IgE und Gesamt-IgE für die Diagnostik des Bäckerasthmas?

Vera van Kampen[1], I. Sander[1], M. Raulf[1], T. Brüning[1], R. Merget[1]
[1] Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Institut der Ruhr-Universität-Bochum (IPA), Bochum

P26 - Identifizierung und Charaktersisierung inhalativer Maispollen-allergene als Ursache für eine berufsbedingte Allergie

Cordula Bittner[1], U. Peters[2], R. Brettschneider[2]
[1] ZfAM, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg, [2] Biozentrum Klein Flottbek, Universität Hamburg, Hamburg

P27 - Heuschrecken nicht nur eine biblische Plage - Typ-I-Allergie gegenüber afrikanischen Wüstenheuschrecken bei einem Tierpfleger

Igor Hrgovic[1], A. Messerschmidt[1], R. Kaufmann[1], E. Valesky[1]
[1] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie Universitätsklinikum Frankfurt, Frankfurt

P28 - Berufliche Allergie gegen Phytase, Cellulase, Pectinase und Xylanase

Marvin Kuske[1], K. Berndt[1], P. Spornraft-Ragaller[1], M. Raulf[2], I. Sander[2], S. Beissert[1], A. Bauer[1]
[1] Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Technische Universität Dresden, Dresden, [2] Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Ruhr-Universität Bochum (IPA), Bochum

P29 - Die Epoxidharzallergie – Harze, Härter und Verdünner

Johannes Geier[1]
[1] IVDK an der Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

P30 - Duale Therapie mit Omalizumab (Xolair®) und Spezifischer Immuntherapie (SIT) bei beruflich bedingten Mehlstauballergikern mit Rhinokonjunktivitis allergica und allergischem Asthma bronchiale.

Bettina Hauswald[1], C. Kirchner[2], M. Cuevas[2], J. Boxberger[3], T. Zahnert[2]
[1] Klinik für HNO-Heilkunde am Uniklinikum Dresden, Abt. Allergologie, Dresden, [2] Klinik für HNO-Heilkunde am Uniklinikum Dresden, Dresden, [3] Carl-Gustav-Carus-Management GmbH am Uniklinikum Dresden, Dresden

P31 - Anti-IgE bei Polyposis nasi

Alexander Arnold[1], T. Biedermann[1], U. Darsow[1]
[1] TU München, München

P33 - Pilotstudie zur Anwendung visueller Analogskalen bei nasalen Allergenprovokationen

Igor Stenin[1], M. Weller[1], N. Jansen[1], K. Scheckenbach[1], C. Plettenberg[1], M. Brüsseler[1], M. Wagenmann[1]
[1] Universitätsklinikum Düsseldorf, HNO-Klinik, Düsseldorf

P34 - Nasale Provokation bei Hausstaubmilbenallergie – Macht die getestete Spezies einen Unterschied ?

Boris Haxel[1]
[1] Klinik für Hals-, Nasen-, und Ohrenheilkunde, AMEOS Klinikum Haldensleben, Haldensleben

P35 - HSM SLIT-Tabletten zusätzlich zur Pharmakotherapie sind kosteneffektiv im Vergleich zu alleiniger Pharmakotherapie bei der Behandlung von Patienten mit Allergischer Rhinitis

Julie Hahn-Pedersen[1], J. Kleine-Tebbe[2], L. Klimek[3], W. Green[4], J. Nørgaard Andreasen[1], M. Taylor[4]
[1] ALK-Abelló A/S, Hørsholm, Dänemark, [2] Allergie- und Asthma-Zentrum Westend, Berlin, [3] Zentrum für Rhinologie und Allergologie, Wiesbaden, [4] York Health Economics Consortium, York, Vereinigtes Königreich

P36 - Once-daily tiotropium Respimat® add-on therapy improves lung function in adolescent patients with moderate symptomatic asthma, independent of T helper 2 inflammatory status

Johann Christian Virchow[1], M. Vandewalker[2], T. Harper[3], P. Moroni-Zentgraf[4], M. Engel[4], R. Luehmann[5], J. Bernstein[6]
[1] Universitätsmedizin Rostock, Rostock, [2] Clinical Research of the Ozarks, Columbia, MO, USA, [3] Allergy & Asthma Consultants , LLP, Charleston, SC, USA, [4] TA Respiratory Diseases, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Ingelheim am Rhein, [5] Global Biometrics and Data Services, Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Biberach an der Riss, [6] Bernstein Clinical Research Center, and University of Cincinnati Medical Sciences Building, Cincinnati, OH, USA

P37 - Entwicklung allergischer Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen – Ergebnisse der KiGGS-Kohorte

Roma Schmitz[1], C. Poethko-Müller[1], M. Thamm[1]
[1] Robert Koch-Institut, Berlin

P38 - Allergen-induced gut and lung inflammation in humanized mice is exacerbated by nutritional wheat alpha-amylase/trypsin inhibitors but not by a control protein from maize

Iris Bellinghausen[1], B. Weigmann[2], J. Maxeiner[3], P. Schuster[3], V. Zevallos[4], S. Reissig[5], A. Waisman[5], D. Schuppan[4], J. Saloga[1]
[1] Department of Dermatology, University Medical Center of the Johannes Gutenberg-University Mainz, Mainz, [2] Department of Internal Medicine I, University Hospital Erlangen, University Erlangen-Nürnberg, Erlangen, [3] Asthma Core Facility, Research Center for Immunotherapy (FZI), University Medical Center of the Johannes Gutenberg-University Mainz, Mainz, [4] Institute of Translational Immunology, University Medical Center of the Johannes Gutenberg-University Mainz, Mainz, [5] Institute for Molecular Medicine, University Medical Center of the Johannes Gutenberg-University Mainz, Mainz

P39 - Beneficial effects of probiotics, prebiotics and active microbial structures on immune regulation in human primary keratinocytes

Carolin Schlumprecht[1], D. Dittlein[2], S. Overbeek[1], J. Hiller[1], S. Lehmann[1], J. van Bergenhenegouwen[3], L. Knippels[3], J. Garssen[3], G. Hörmannsperger[4], D. Haller[4], C. Traidl-Hoffmann[1]

[1] Chair and Institute of Environmental Medicine, UNIKA-T, Technical University of Munich and Helmholtz Zentrum München – German Research Center for Environmental Health (GmbH), Augsburg, [2] Chair and Institute of Environmental Medicine, UNIKA-T, Technical University of Munich and Helmholtz Zentrum München – German Research Center for Environmental Health (GmbH), CK-CARE - Christine Kühne Center for Allergy Research and Education, Davos, Schweiz, [3] Nutricia Research, Department of Immunology, Division of Pharmacology, Utrecht Institute for Pharmaceutical Sciences, Faculty of Science, Utrecht University, Utrecht, Niederlande, [4] Chair for Biofunctionality, ZIEL Research Center for Nutrition and Food Science, CDD Center for Diet and Disease, Technische Universität München, Freising, Weihenstephan

P40 - Significant Reduction in the Combined Symptom and Medication Score after Sublingual Immunotherapy versus Placebo during both the Pollen and Peak Pollen Season in a Phase III Trial in Birch Allergic Patients

Pieter-Jan de Kam[1], P. Kuna[2], P. Panzner[3], M. Džupinová[4], M. van Nimwegen[1], D. Boot[1], A. Distler[5], C. Bachert[6], O. Pfaar[7]

[1] HAL Allergy BV, Leiden, The Netherlands, [2] Div. of Internal Medicine, Asthma and Allergy, Medical University of Lodz, Lodz, Poland, [3] Ustav imunologie a alergologie, Plzen, Czech Republic, [4] ALIAN s.r.o. Ambulancia alergológie a klinickej imunológie, Bardejov, Slovakia, [5] HAL Allergy GmbH, Dusseldorf, [6] University of Ghent, Clinical Trial Center, Upper Airways Research Laboratory, Ghent, Belgium, [7] Department of Otorhinolaryngology, Head and Neck Surgery, Universitätsmedizin Mannheim, Medical Faculty Mannheim, Heidelberg University, Mannheim

P41 - Oral verabreichtes Bakterienlysat und die Prävention von allergischer Rhinokonjunktivitis und Asthma bis zum Schulalter in einer placebokontrollierten randomisierten Studie

Siri Rossberg[1], T. Geske[2], K. Zimmermann[3], S. Hofmaier[1], V. Belzer[4], M. Zaino[5], U. Wahn[1], E.Hamelmann[6], S. Lau[1]

[1] Klinik für Pädiatrie m.S. Pneumologie und Immunologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] tg medical services, Berlin, [3] Symbiopharm GmbH, Herborn, [4] Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Helios Klinikum Berlin Buch, Berlin, [5] Biostatistik, Leipzig, [6] Kinderzentrum Bethel, Evangelisches Krankenhaus Bielefeld, Bielefeld

P42 - Unzureichende Allergiediagnostik bei schweren Asthmatikern in Deutschland

Jens Schreiber[1], C. Mailänder[2], D. Koschel[3]
[1] Otto-von-Guerike-Universität Magdeburg, Magdeburg, [2] Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, [3] Fachkrankenhaus Coswig, Coswig

P43 - Biologika als Therapieoptionen im Grenzbereich ihrer Zulassungen bei schweren allergischen Atemwegsmanifestationen: 3 Fallberichte

Stefanie Benzrath[1], S. de Vries[1], J. Roschinsky[1], F. Brinkmann[1], C. Koerner-Rettberg[1]
[1] Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im St. Josef-Hospital, Klinikum der Ruhr-Universität Bochum, Bochum

P44 - Kosteneffektivität von HSM SLIT-Tabletten zusätzlich zur Pharmakotherapie verglichen mit alleiniger Pharmakotherapie bei Allergischem Asthma

Margitta Worm[1], W. Green[2], J. Hahn-Pedersen[3], J. Nørgaard Andreasen[3], M. Taylor[2]
[1] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] York Health Economics Consortium, York, Vereinigtes Königreich, [3] ALK-Abelló A/S, Hørsholm, Denmark

P45 - Biologicals bei chronisch polypöser Rhinosinusitis

Petra Bubel[1], W. Schütte[2]
[1] HNO Praxis, Lutherstadt Eisleben, [2] Martha-Maria KH Halle Dölau, Halle

P46 - Anti-IgE – nicht nur für Asthma und Urtikaria

Sabine Zeil[1], D. Brandt[1], C.Vogelberg[1]
[1] Universitätsklinikum Dresden, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Dresden

P47 - Klein und handlich – Das persönliche Pollenmessgerät

Matthias Werchan[1], T. Sehlinger[2], B. Werchan[1], K. Bergmann[3]
[1] Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Berlin, [2] Bluestone Technology GmbH, Wörrstadt, [3] Charité - Universitätsmedizin, Berlin

P49 - Die Entwicklung der IgE-Antwort auf einem umfassenden Panel von Hausstaubmilbenallergenen in der Multizentrischen Allergie Studie (MAS) – Kohorte bis zum Alter von 20 Jahren.

Daniela Posa[1], S. Perna[1], Y. Resch[2], C. Lupinek[2], S. Hofmaier[3], L. Hatzler[3], L. Grabenhenrich[4], O. Tsilochristou[1], K. Chen[2], U. Wahn[5], T. Keil[6], S. Lau[1], S. Vrtala[2], R. Valenta[2], P. Matricardi[1]

[1] Department of Paediatric Pneumology & Immunology, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [2] Division of Immunopathology, Department of Pathophysiology and Allergy Research, Center of Pathophysiology, Infectiology and Immunology, Medical University of Vienna, Vienna, Austria, [3] Department of Paediatric Pneumology & Immunology, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [4] Institute for Social Medicine, Epidemiology and Health Economics, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [5] Department of Paediatric Pneumology & Immunology, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [6] Institute for Social Medicine, Epidemiology and Health Economics, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

P50 - Autoantigene bei atopischer Dermatitis weisen auf Ebene der immundominanten Epitope Homologien zu mikrobiellen Antigenen auf

Lennart Rösner[1], S. Wieschowski[1], M. Vauth[1], R. Valenta[2], R. Crameri[3], T. Werfel[1]

[1] Medizinische Hochschule Hannover, Hannover, [2] Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich, [3] SIAF, Davos, Schweiz

P51 - Stimulation des Histamin-4-Rezeptors steigert die poly I:C induzierte TSLP (thymic stromal lymphopoietin) Sekretion in Keratinozyten

Katrin Schaper[1], B. Köther[1], T. Werfel[1], R. Gutzmer[1]

[1] Klinik für Dermatologie und Allergologie, Medizinsche Hochschule Hannover, Hannover

P52 - Einfluss von Erkrankungen aus dem Atopischen Formenkreis auf die akute Haut-Irritierbarkeit im Epikutantest

Tillmann Schill[1], N. Cevik[1], V. Schnabel[1], V. Mahler[2], W. Pfützner[3], M. Worm[4], M. Schön[1], J. Geier[5], T. Buhl[1]

[1] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen, [2] Klinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen, [3] Klinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Marburg, Marburg, [4] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Universitätsmedizin Berlin, Berlin, [5] Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK), Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

P53 - Auftretenshäufigkeit der Kontaktallergie und Analyse der Sensibilisierung

Barbara Sieradzka[1]
[1] Warschauer Medizinische Universität, Warschau, Polen

P54 - Epikutanes Sensibilisierungsprofil bei Patienten mit und ohne atopische Hautdiathese

Naciye Cevik[1], T. Schill[1], M. Worm[2], V. Mahler[3], E. Weisshaar[4], D. Vieluf[5], W. Pfützner[6], H. Löffler[7], M. Schön[1], J. Geier[8], T. Buhl[1]
[1] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen, [2] Allergie-Centrum-Charité , Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Campus Charité Mitte, Berlin, [3] Klinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen, [4] Abteilung klinische Sozialmedizin, Berufs- und Umweltdermatologie, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg, [5] BG Klinik Falkenstein, Klinik für Berufskrankheiten, Falkenstein, [6] Klinik für Dermatologie und Allergologie, Universitätsklinikum Marburg, Marburg, [7] Klinik für Dermatologie, Allergologie und Phlebologie, Klinikum am Gesundbrunnen, Heilbronn, [8] Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK), Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

P55 - Under pressure – Aktuelles zu den Epikutantestreihen der DKG

Johannes Geier[1], V. Mahler[2]
[1] IVDK an der Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen, [2] Klinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

P56 - Contact Dermatitis caused by a hair dye: a case report

Sofia Cherrez[1], C. Kuon Yeng Escalante[2], E. Navarro Palacios[2], J. Calderon[2], K. Plaza[2], A. Cherrez[1], I. Cherrez Ojeda[3]
[1] Universität Heidelberg, Heidelberg, [2] Universidad Espiritu Santo, Guayaquil, Ecuador, [3] Respiralab, Guayaquil, Ecuador

P57 - Kognitive Leitungsfähigkeit und Aufmerksamkeit von Patienten mit chronisch spontaner Urtikaria (csU): Erste Daten objektiver Messungen mittels computerassistierter Gedächtnis- und Aufmerksamkeitstests (MAT)

Vera Mahler[1], T. Glaenz[2], S. Gantner[3], J. Brasch[4], I. Moll[5], N. Baumgart[6], G. Adler[6]
[1] Hautklinik Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen, [2] PsoriSol Hautklinik GmbH, Hersbruck, [3] Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg, [4] Universitätsklinikum Kiel, Kiel, [5] Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf, Hamburg, [6] ISPG Institut für Studien zur Psychischen Gesundheit GmbH, Mannheim

P58 - Updosing of non sedating antihistamines can improve the treatment of patients with cholinergic urticaria

Sabine Altrichter[1], K. Koch[2], K. Weller[2], A. Werner[2], M. Maurer[2]
[1] Dermatologie und Allergolgie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin,
[2] Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

P59 - Management of Chronic Urticaria in real life: cross-sectional physician-based survey study in Latin America

Annia Cherrez[1], J. Calderon[2], D. Simancas-Racines[3], D. Cabrera[2], K. Weller[4], M. Maurer[4], I. Cherrez Ojeda[5]
[1] Universität Heidelberg, Heidelberg, [2] Universidad Espiritu Santo, Samborondon, Ecuador, [3] Centro Cochrane Ecuador, Quito, Ecuador, [4] Charité Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Berlin, [5] Respiralab, Universidad Espiritu Santo, Guayaquil, Ecuador

P60 - Lichturtikaria bei 53 jährigem Patienten ohne Nachweis eines Serumfaktors

Burkhard Kreft[1], I. Hausmann[2], J. Wohlrab[3]
[1] Universitätsklinikum Halle (Saale), Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale), [2] Medizinisches Versorgungszentrum Amedes, Halle (Saale), [3] Universitätsklinikum Halle (Saale), Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Halle (Saale)

P61 - Fall einer hypokomplementämischen Urtikaria-Vaskulitis mit membranoproliferativer Glomerulonephritis

Stefanie Claus[1], J. Simon[1], R. Treudler[1]
[1] Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Leipziger Interdisziplinäres Centrum für Allergologie (LICA), Universitätsmedizin Leipzig, Leipzig

P62 - Untersuchung einer neuen Basistherapie mit Mehrfachschutz zur Schutzwirkung gegen Chlorwasser

Christian Cappello[1], J. Piquero Casals[2], S. Garcia Bertran[2], E. González Salteiro[2], N. Serra-Baldrich[2], A. Sager[1]
[1] LETI Pharma GmbH, Ismaning, [2] Laboratorios LETI S.L.U., Barcelona, Spanien

P63 - Diagnostische Präzision der komponentenbasierten vs. der extrakt-basierten In-vitro-Diagnostik von Instektengift-Allergien: Auswirkungen auf das klinische Management

Diana Miguel[1], F. Seyfarth[2], S. Schliemann[1], U. Hipler[1]
[1] Klinik für Hautkrankheiten, Jena, [2] Praxis PD Dr. med. habil. K. Jung, Uta Zell, Erfurt

P64 - Antibody-based evaluation of therapeutic honeybee venom extracts for their content of relevant major allergens

Simon Blank[1], M. Ollert[2], S. Etzold[1], U. Darsow[3], S. Wolf[4], M. Schiener[1], T. Biedermann[3], C. Schmidt-Weber[1]
[1] Zentrum für Allergie und Umwelt (ZAUM), Technische Universität München und Helmholtz Zentrum München, München, [2] Department of Infection and Immunity, Luxembourg Institute of Health (LIH) and Department of Dermatology and Allergy Center, Odense Research Center for Anaphylaxis, University of Southern Denmark, Esch-sur-Alzette, Luxemburg, [3] Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Technische Universität München, München, [4] Institut für Biochemie und Molekularbiologie, Universität Hamburg, Hamburg

P65 - Verlauf CD63- und CD203c-Expression während 3-jähriger spezifischer Immuntherapie (SIT) gegen Wespengift im Basophilen Aktivierungstest(BAT)

Nadine Reiß[1], P. Spornraft-Ragaller[2], B. Hauswald[3], K. Nemat[4], D. Koschel[5], A. Bauer[6], G. Wolf[7], G. Siegert[7], V. Neumeister[7]
[1] Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Dresden, [2] Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, [3] Klinik und Poliklinik für HNO-Heilkunde, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Dresden [4] Klinik und Poliklinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Dresden, [5] Zentrum für Pneumologie, Fachkrankenhaus Coswig GmbH, Coswig, Dresden, [6] Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Dresden, [7] Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden

P66 - Zunehmender intraoperativer Bronchospasmus nach Prednisolon-Therapie bei einer Patientin mit Analgetika-Intoleranz-Syndrom

Silke Hofmann[1], H. Kempf[2], P. Lehmann[1]
[1] HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal, Zentrum für Dermatologie, Allergologie und Dermatochirurgie, Wuppertal, [2] HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal, HNO-Klinik, Wuppertal

P67 - Angioedema reactions induced by natural anti-inflammatory pills: a case report

Sofia Cherrez[1], J. Calderon[2], C. Teran Zea[2], K. Reyes[2], Huayamave[2], K. Plaza[2], J. Cano[2], A. Cherrez[3], I. Cherrez Ojeda[4]
[1] Universität Heidelberg, Heidelberg, [2] Universidad Espiritu Santo, Samborondon, Ecuador, [3] Universitaet Heidelberg, Heidelberg, [4] Respiralab, Guayaquil,Ecuador

P68 - Wie gut werden Patienten mit Anaphylaxie durch Apotheker in Bezug auf die Anwendung des Adrenalin-Autoinjektors informiert und instruiert?

Isin Kuecuek[1], J. Bellach[1], B. Niggemann[1], K. Beyer[1]
[1] Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie u. Immunologie, Berlin

P69 - Nahrungsmittelinduzierte Anaphylaxie – Woher kommen die Nahrungsmittel und welche Mengen sind notwendig?

Sabine Dölle[1], L. Grabenhenrich[2], J. Schulz[1], A. Moneret-Vautrin†[3], M. Worm[1], .NORA e.V. (Online Registration of Anaphylaxis)[4]
[1] Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Berlin, [2] Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie, Berlin, [3] Universitätskrankenhaus Nancy, The Allergy Vigilance Network, Nancy, Frankreich, [4] Alle teilnehmenden Zentren sind unter www.anaphylaxie.net gelistet

P70 - Anaphylaktoide Reaktion durch Macrogol 6000

Katja Berndt[1], M. Kuske[1], S. Beissert[1], P. Spornraft-Ragaller[1], H. Lessmann[2], A. Bauer[1]
[1] Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Medizinische Fakultät Carl-Gustav-Carus, Technische Universität Dresden, Dresden, [2] Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK) an der Universität Göttingen, Göttingen

P71 - Ein 11-jähriges Mädchen aus Kamerun mit anaphylaktischer Reaktion auf ein beliebtes Nahrungsmittel aus ihrer Heimat

Ute Staden[1]
[1] Praxis Klettke / Staden, Berlin

P72 - Once-daily tiotropium Respimat® add-on to at least ICS maintenance therapy demonstrates improved asthma control in patients with symptomatic asthma, independent of serum IgE or blood eosinophil levels

Johann Christian Virchow[1], M. Vandewalker[2], T. Casale[3], M. Engel[4], P. Moroni-Zentgraf[4], R. Luehmann[4], R. Dahl[5]
[1] Universitätsmedizin Rostock, Rostock, [2] Clinical Research of the Ozarks, Columbia, MO, USA, [3] University of South Florida Morsani College of Medicine , Tampa, FL, USA, [4] Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Biberach an der Riss, [5] Odense University Hospital, Odense, Denmark

P73 - Experimental models of induced itch – characterization of tools and methods

Tomasz Hawro[1], S. Lehmann[1], E. Deuring[1], K. Weller[1], F. André[1], M. Maurer[1], M. Metz[1]
[1] Dpt. of Dermatology and Allergy, Allergie-Centrum-Charité Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

P74 - Vergleich eines neuen In-vitro-Testsystems für die Allergie-Diagnostik mit einem konventionellen System

Rüdiger Wahl[1], O. Putensen[1], J. Uhlig[1]
[1] ROXALL Medizin, Oststeinbek, Deutschland

P75 - Ob Nahrungsmittel, Haustiere oder Milben: sINA (spezifische individuelle native Allergiediagnostik) ist für verschiedene native Allergene einsetzbar

Dagmar Richter-Hintz[1], O. Putensen[2], R. Wahl R.[2]
[1] Dermatologische Praxis, Erftstadt, [2] ROXALL Medizin, Oststeinbek

P76 - Vitamin D3-Spiegel im Serum und allergische Atemwegserkrankungen im Schulalter – Ergebnisse der PAPS-Studie

Valentina Belzer[1], S. Roßberg[2], P. Wagner[2], T. Geske[3], K. Zimmermann[4], M. Zaino[5], E. Hamelmann[6], S. Lau[2]
1 Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Helios Klinikum Berlin Buch, Berlin, 2 Klinik für Pädiatrie m.S. Pneumologie und Immunologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin, 3 tg medical services, Berlin, 4 Symbiopharm GmbH, Herborn, 5 Biostatistik, Leipzig, 6 Kinderzentrum Bethel, Evangelisches Krankenhaus Bielefeld, Bielefeld

UNSERE REFERENTEN UND VORSITZENDEN

A

Aberer, Werner, Univ.-Prof. Dr., Medizinische Universität Graz, Klinik für Dermatologie und Venerologie, Auenbruggerplatz 8, 8036 Graz, Österreich, **Seiten: 33,35**

Allam, Jean-Pierre, PD Dr., Universitätsklinikum Bonn, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Sigmund-Freud-Str. 25, 53127 Bonn, **Seite: 51**

Altrichter, Sabine, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Allergie-Centrum, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 66**

Ankermann, Tobias, PD Dr., UKSH - Campus Kiel, Klinik für Allgemeine Pädiatrie, Arnold-Heller-Str. 3, Haus 9, 24105 Kiel, **Seiten: 35, 40**

Arnold, Alexander, Dr., Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seite: 60**

B

Bachert, Claus, Prof. Dr. Dr., Universität, Oudburgweg 52, 9830 St. Martens-Latem, Belgien, **Seite: 39**

Bauer, Andrea, Prof. Dr., Universitätsklinikum Dresden, Dermatologie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden, **Seite: 33**

Bauer, Carl-Peter, Prof. Dr., Fachklinik Gaißach, Zentrum für chronische Erkrankungen, Dorf 1, 83674 Gaißach bei Bad Tölz, **Seite: 33**

Baum, Carolin, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik für Dermatologie u. Allergologie, Baldingerstr., 35043 Marburg, **Seite: 55**

Bellach, Johanna, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 46**

Bellinghausen, Iris, PD Dr., Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Hautklinik, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, **Seite: 61**

Belzer, Valentina, Helios Klinikum Berlin Buch, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Schwanebecker Chaussee 50, 13125 Berlin, **Seite: 69**

Benzrath, Stefanie, Dr., Klinikum der Ruhr-Universität Bochum, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin im St. Josef-Hospital, Alexandrinenstr. 5, 44791 Bochum, **Seite: 63**

Bergmann, Karl-Christian, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Allergie-Centrum, Luisenstr. 2, 10117 Berlin, **Seiten: 32, 35, 45, 94**

Berndt, Katja, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Blasewitzer Str. 2, 01307 Dresden, **Seite: 68**

Beyer, Kirsten, Prof. Dr., Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 30, 33, 38, 43**

Biedermann, Tilo, Prof. Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seite: 41**

Bittner, Cordula, Dr., Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentralinstitut für Arbeitsmedizin und Maritime Medizin, Seewartenstr. 10, 20459 Hamburg, **Seite: 59**
Blank, Simon, Dr., Helmholtz Zentrum München, Zentrum für Allergie und Umwelt (ZAUM), Ingolstädter Landstr. 1, 85764 München, **Seite: 67**
Blümchen, Katharina, PD Dr., Universitätsklinikum Frankfurt, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M., **Seiten: 30, 32**
Bohle, Barbara, Univ.-Prof. Dr., Medizinische Universität Wien, Institut für Pathophysiologie & Allergieforschung, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien, Österreich, **Seite: 51**
Bounas-Pyrros, Nikolaos, Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seite: 57**
Braun, Armin, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Fraunhofer Institut für Toxikologie und Experimentelle Medizin, Nikolai-Fuchs-Str. 1, 30625 Hannover, **Seite: 34**
Brehler, Randolf, Prof. Dr., Universitätsklinikum Münster, Klinik und Poliklinik für Hautkrankheiten, Von-Esmarch-Str. 58, 48149 Münster, **Seiten: 32, 43**
Brehmer, Detlef, Prof. Dr., HNO-Praxis, Friedrichstr. 3/4, 37073 Göttingen, **Seite: 39**
Brockow, Knut, Prof. Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seiten: 32, 35, 43, 45**
Bubel, Petra, Dr., HNO-Praxis, Plan 1, 06295 Lutherstadt Eisleben, **Seite: 63**
Bufe, Albrecht, Prof. Dr., Ruhr-Universität Bochum, Experimentelle Pneumologie, Universitätsstr. 150, 44780 Bochum, **Seite: 34**
Buters, Jeroen, Prof. Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, ZAUM-Zentrum Allergie und Umwelt, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seiten: 45, 52**

C

Cappello, Christian, Dr., LETI Pharma GmbH, Gutenbergstr. 10, 85737 Ismaning, **Seite: 66**
Cazan, Dorotheea, Dr., Universitätsklinikum Mannheim, HNO-Klinik, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim, **Seite: 30**
Cevik, Naciye, Dr., Georg August Universität - Hautklinik der Universitätsmedizin Göttingen, Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen, **Seite: 65**
Chaker, Adam, Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, HNO und ZAUM, Ismaninger Str. 22, 81675 München, **Seiten: 30, 39**
Cherrez, Ania, MD, Universität Heidelberg, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, **Seite: 66**
Cherrez, Sofia, Universität Heidelberg, Grabengasse 1, 69117 Heidelberg, **Seiten: 65, 68**

Claus, Stefanie, Dr., Universitätsklinikum Leipzig AöR, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Philipp-Rosenthal-Str. 23-25, 04103 Leipzig, **Seite: 66**
Czech, Wolfgang, Prof. Dr., Hautarztpraxis, Benediktinerring 10, 78050 Villingen, **Seite: 51**

D
Darsow, Ulf, Prof. Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, Klinik u. Poliklinik für Dermatologie, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seite: 50**
de Kam, Pieter-Jan, Dr., HAL Allergy BV, J.H. Oortweg 15-17, 2333 Leiden, Niederlande, **Seite: 62**
Dickel, Heinrich, PD Dr., Ruhr-Universität Bochum, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Gudrunstr. 56, 44791 Bochum, **Seite: 33**
Dölle, Sabine, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Allergie-Centrum- Charité, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 68**

E
Eng, Peter, Dr., Kantonsspital Aarau AG, Klinik für Kinder und Jugendliche, Tellstr. 25, 5001 Aarau, Schweiz, **Seite: 44**

F
Fischer, Axel, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Institut für Arbeitsmedizin, Thielallee 69, 14195 Berlin, **Seiten: 31, 34**
Förster-Ruhrmann, Ulrike, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 39, 45**
Friedrichs, Frank, Dr., Kinderarztpraxis Laurensberg, Rathausstr. 10, 52072 Aachen, **Seite: 53**
Fuchs, Thomas, Prof. Dr., Georg August Universität - Hautklinik der Universitätsmedizin Göttingen, Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Robert-Koch-Str. 40, 37075 Göttingen, **Seiten: 31, 40**

G
Gabrio, Thomas Dr., (ehemals Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg), Bockelstr. 83, 70619 Stuttgart, **Seite: 52**
Galenko, Liudmilla, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 58**
Geier, Johannes, Prof. Dr., Universität Göttingen, IVDK, von-Bar-Str. 2-4, 37075 Göttingen, **Seiten: 33, 46, 60, 65**
Grübl, Armin, Dr., Kinderklinik München Schwabing, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kölner Platz 1, 80804 München, **Seite: 52**

H

Hahn-Pedersen, Julie, ALK-Abelló A/S, Bøge Alle 6, 2970 Hørsholm, Dänemark, **Seite: 61**

Hamelmann, Eckard, Prof. Dr., Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Münster - Evangelisches Krankenhaus Bielefeld, Kinderzentrum - Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Grenzweg 12, 33619 Bielefeld, **Seiten: 39, 44, 46, 52**

Hansen, Gesine, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Kinderheilkunde I, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seiten: 30, 34**

Hauswald, Bettina, Dr., Uniklinikum Dresden, Klinik für HNO-Heilkunde, Abteilung Allergologie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden, **Seite: 60**

Hawro, Tomasz, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 69**

Haxel, Boris, PD Dr., AMEOS Klinikum Haldensleben, Klinik für Hals-, Nasen-, und Ohrenheilkunde, Kiefholzstr. 27, 39340 Haldensleben, **Seite: 60**

Heinrich, Joachim, Dr., Ludwig-Maximilians Universität, Institut für Arbeits-, Umwelt- und Sozialmedizin, Ziemssenstr. 1, 80335 München, **Seite: 31**

Hoffmann-Sommergruber, Karin, Assoc. Prof., Medizinische Universität Wien, Institut für Pathophysiologie & Allergieforschung, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien, Österreich, **Seiten: 30, 50**

Höflich, Conny, Bundesumweltamt, Bismarckplatz 1, 14193 Berlin, **Seite: 58**

Hofmaier, Stephanie, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 51**

Hofmann, Silke, PD Dr., HELIOS Universitätsklinikum Wuppertal, Zentrum für Dermatologie, Allergologie und Dermatochirurgie, Heusnerstr. 40, 42283 Wuppertal, **Seite: 68**

Holgate, Stephen T., Prof. CBE, BSc, MB BS, MD, DSc, FRCP, FRCP (Edin), FRCPath, FIBMS, FSB, CSc (Hon), FMedSci, Southampton General Hospital, Tremona Road, SO16 6YD Southampton Hampshire, United Kingdom, **Seite: 94**

Horn, Andreas, Dr., HNO Praxis am Neckar, Uferstr. 8a, 69120 Heidelberg, **Seite: 39**

Hrgovic, Igor, Dr., Universitätsklinikum Frankfurt, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M., **Seiten: 57, 59**

J

Jäck, Hans-Martin, Prof. Dr., Universitätsklinikum Erlagen, Abteilung für Molekulare Immunologie, Glückstr. 6, 91054 Erlangen, **Seite: 51**

Jahed, Nilufar, Universitätsklinikum Köln, IMSIE, Kerpener Str. 62, 50937 Köln, **Seite: 56**

Jakob, Thilo, Univ.-Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Gaffkystr. 14, 35385 Gießen, **Seiten: 38, 41**

Jappe, Uta, Prof. Dr., Forschungszentrum Borstel, Interdisziplinäre Allergie-Ambulanz, Med. Klinik III, Parkallee 35, 23845 Borstel, **Seiten: 33, 50**

Jensen-Jarolim, Erika, Prof. Dr., Messerli Research Institute, c/o Institute of Pathophysiology and Allergy Research Center for Pathophysiology, Infectiology and Immunology, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien, Österreich, **Seite: 32**
Joest, Marcus, Dr., Malteser Lungen- und Allergiezentrum Bonn, Weberstr. 118, 53113 Bonn, **Seite: 20**
Jung, Kirsten, PD Dr., Gemeinschaftspraxis für Dermatologie/Immunologie, Krämpferstr. 6, 99084 Erfurt, **Seiten: 51, 53**
Jutel, Marek, Prof. MD, „All-med" Medical Research Institute, Hallera 95, 53-201 Wroclaw, Polen, **Seite: 44**

K

Kapp, Alexander, Univ.-Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seite: 45**
Karagiannis, Efstrathios, Dr., Stallergenes GmbH, Carl-Friedrich-Gauß-Str. 50, 47475 Kamp-Lintfort, **Seite: 39**
Kaul, Susanne, Dr., Paul-Ehrlich-Institut, Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, **Seite: 46**
Kespohl, Sabine, Dr., Ruhr-Universität Bochum, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum, **Seite: 59**
Kleine-Tebbe, Jörg, PD Dr., Allergie- und Asthmazentrum Westend, Praxis Ackermann, Hanf & Kleine-Tebbe, Spandauer Damm 130, Haus 9, 14050 Berlin, **Seiten: 33, 52, 94**
Klimek, Ludger, Prof. Dr., Zentrum für Rhinologie und Allergologie, An den Quellen 10, 65183 Wiesbaden, **Seiten: 30, 32, 40, 42, 44, 53, 94**
Koch, Andrea, Prof. Dr., Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil, Medizinische Universitätsklinik III, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum, **Seiten: 30, 52**
Kopp, Matthias, Prof. Dr., Universität zu Lübeck, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Ratzeburger Allee 160, 23538 Lübeck, **Seiten: 34, 40**
Koschel, Dirk, PD Dr., Fachkrankenhaus Coswig, Innere Medizin /Pneumologie, Neucoswiger Str. 21, 01640 Coswig, **Seite: 31**
Kramer, Matthias, Prof. Dr., Allergy Therapeutics, Dominion Way BN14 8SA, Worthing, Großbritannien, **Seite: 32**
Kreft, Burkhard, Dr., Universitätsklinikum Halle (Saale), Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Universitätsplatz 10, 06108 Halle a. d. Saale, **Seite: 66**
Kuecuek, Isin, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 68**

Kuhlmann, Alexander, Dr., Leibniz Universität Hannover, Center for Health Economics Research Hannover (CHERH), Otto-Brenner-Str. 1, 30159 Hannover, **Seite: 55**
Kündig, Thomas, PD Dr., Universitätsspital Zürich, Dermatologische Klinik, Gloriastr. 31, 8091 Zürich, Schweiz, **Seite: 32**
Kunz, Barbara, Dr., Dermatologikum Hamburg, Pädiatrische Dermatologie, Stephansplatz 5, 20345 Hamburg, **Seite: 41**
Kuske, Marvin, Dr., Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Blasewitzer Str. 2, 01307 Dresden, **Seite: 60**

L

Lange, Lars, Dr., St. Marien-Hospital, Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin, Robert-Koch-Str. 1, 53115 Bonn, **Seiten: 30, 38, 50**
Lau, Susanne, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 31, 40, 46, 94**
Lee, Yo, Prof. Dr., Max-Delbrück-Center for Molecular Medicine (MDC), Pädiatrische Pneumologie und Allergologie, Robert-Rössle-Str. 10, 13125 Berlin, **Seite: 31**
Lehmann, Irina, Dr., Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH – UFZ, Umweltimmunologie, Permoserstr. 15, 04318 Leipzig, **Seite: 43**
Lepp, Ute, Dr., Praxis Dr. Lepp, Am Krankenhaus 1, 21614 Buxtehude, **Seiten: 31, 41, 52**
Leuthard, Deborah, UniversitätsSpital Zürich, Dermatologische Klinik, Gloriastr. 31, 8091 Zürich, Schweiz, **Seite: 55**
Lipek, Tobias, Dr., Universitätsklinik Leipzig, Klinik und Poliklinik für Kinder und Jugendliche, Liebigstr. 20 a, 04103 Leipzig, **Seite: 56**
Lob-Corzilius, Thomas, Dr., Christliches Kinderhospital, Allergologie, Kinderpneumologie, Umweltmedizin, Johannisfreiheit 1, 49074 Osnabrück, **Seite: 52**
Lommatzsch, Marek, Prof. Dr., Universität Rostock, Zentrum für Innere Medizin, Abteilung Pneumologie und internistische Intensivmedizin, Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock, **Seiten: 30, 31, 34, 42, 53**

M

Magerl, Markus, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 42**
Mahler, Vera, Prof. Dr., Universitätsklinikum Erlangen, Hautklinik, Allergieambulanz, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen, **Seiten: 44, 46, 65**
Mailänder, Claudia, Dr., Novartis Pharma GmbH, Roonstr. 25, 90429 Nürnberg, **Seite: 56**
Matricardi, Paolo, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S., Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 38**

Maurer, Marcus, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seiten: 41, 42**

Merget, Rolf, Prof. Dr., Institut der Ruhr-Universität Bochum (IPA), Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp Platz 1, 44789 Bochum, **Seite: 31**

Miguel, Diana, Universitätsklinikum Jena, Klinik für Hautkrankheiten, Erfurter Str. 35, 07743 Jena, **Seite: 67**

Molin, Sonja, PD Dr., Klinikum der Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Frauenlobstr. 9-11, 80337 München, **Seite: 46**

Mockenhaupt, Maja, Prof. Dr., Universitätsklinikum Freiburg, Dokumentationszentrum schwerer Hautkrankheiten, Hauptstr. 7, 79104 Freiburg, **Seiten: 44, 78**

Mönnikes, Hubert, Prof. Dr., Martin-Luther-Krankenhaus, Klinik für Innere Medizin, Caspar-Theyss-Str. 27-31, 14193 Berlin, **Seite: 51**

Mösges, Ralph, Prof. Dr., Universitätsklinikum Köln, IMSIE, Kerpener Str. 62, 50937 Köln, **Seiten: 32, 39, 46, 51**

Mühlenbein, Stefan, Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik für Dermatologie und Allergologie Marburg, Baldingerstr., 35043 Marburg, **Seite: 57**

N

Narkus, Annemie, Dr., Medical Consulting GmbH, Auf dem Kamp 2a, 21354 Bleckede, **Seite: 51**

Nemat, Katja, Dr., Kinderzentrum Dresden-Friedrichstadt, Kinderpneumologie/Allergologie, Friedrichstr. 38-40, 01067 Dresden, **Seiten: 51, 52**

Niggemann, Bodo, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 40, 42, 43, 53**

Novak, Natalija, Prof. Dr., Universität Bonn, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Sigmund-Freud-Str. 25, 53105 Bonn, **Seiten: 32, 40**

O

Olze, Heidi, Prof. Dr., Charité -Universitätsmedizin Berlin, Hals-, Nasen- und Ohrenklinik, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 30, 39**

Ott, Hagen, PD Dr., Kinderkrankenhaus Auf der Bult, Fachbereich Pädiatrische Dermatologie, Jannsz-Korczak-Allee 12, 30173 Hannover, **Seiten: 30, 35, 41, 50**

P

Penders, John, Universiteit Maastricht, Minderbroedersberg 4-6, 6211 LK Maastricht, Niederlande, **Seite: 46**

Pfaar, Oliver, Prof. Dr., Zentrum für Allergologie und Rhinologie Wiesbaden, An den Quellen 10, 65183 Wiesbaden, **Seiten: 31, 34, 54**
Pföhler, Claudia, Prof. Dr., Universitätsklinikum des Saarlandes, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Kirrberger Str. 6, 66424 Homburg, **Seite: 54**
Pfützner, Wolfgang, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik für Dermatologie u. Allergologie, Baldingerstr., 35043 Marburg, **Seiten: 31, 44, 51**
Posa, Daniela, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 64**
Przybilla, Bernhard, Prof. Dr., Private Sprechstunde für Allergiekranke, c/o Gemeinschaftspraxis , Schmuckerweg 1, 81825 München, **Seite: 38**

R

Raap, Ulrike, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seiten: 34, 44**
Rabe, Uta, Dr., Johanniter-Krankenhaus Treuenbrietzen, Zentrum für Allergologie und Asthma, Johanniterstr. 1, 14929 Treuenbrietzen, **Seite: 34**
Raithel, Martin, Prof. Dr., Waldkrankenhaus St. Marien, Medizinische Klinik 2, Rathsberger Str. 57, 91054 Erlangen, **Seite: 50**
Raulf, Monika, Prof. Dr., Institut der Ruhr-Universität Bochum, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp Platz 1, 44789 Bochum, **Seiten: 33, 45, 52**
Reese, Imke, Dr., Ernährungsberatung und -therapie, Allergologie, Ansprengerstr. 19, 80803 München, **Seiten: 43, 46, 50**
Reiber, Rainer, HNO Praxis/Allergologie, Welzheimer Str. 15, 73614 Schorndorf, **Seite: 54**
Reinhold, Thomas, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Allergie-Centrum, Luisenstr. 57, 10117 Berlin, **Seite: 44**
Reiß, Nadine, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus an der TU Dresden, Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden, **Seite: 67**
Renz, Harald, Prof. Dr., Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Institut für Laboratoriumsmedizin und Pathobiochemie, Molekulare Diagnostik, Baldingerstr., 35043 Marburg, **Seiten: 31, 52, 53, 94**
Richter-Hintz, Dagmar, Dr., Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Gustav-Heinemann-Str. 7, 50374 Erftstadt, **Seite: 69**
Rietschel, Ernst, PD Dr., Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Kerpener Str. 62, 50937 Köln, **Seiten: 45, 50**
Ring, Johannes, Prof. Dr. Dr., Technische Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie am Biederstein, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seite: 45**

Röseler, Stephani, Dr., Universitätsklinikum Aachen, Hautklinik, Pauwelstr. 30, 52074 Aachen, **Seite: 45**

Rösner, Lennart, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seite: 64**

Rossberg, Siri, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/ Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 62**

Ruëff, Franziska, Prof. Dr., Klinikum der Universität München, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Frauenlobstr. 9-11, 80337 München, **Seiten: 35, 40**

Rußkamp, Dennis, Helmholtz-Zentrum München, Institut für Allergieforschung, Ingolstädter Landstr. 1, 85764 München, **Seite: 43**

S

Saloga, Joachim, Prof. Dr., Klinikum der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Hautklinik und Poliklinik, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, **Seiten: 33, 41, 44**

Sander, Ingrid, Dr., Ruhr-Universität Bochum, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum, **Seite: 58**

Schäfer, Christiane, Allergologische Schwerpunktpraxis, Colonnaden 72, 20354 Hamburg, **Seiten: 35, 51**

Schäkel, Knut, Prof. Dr., Universitäts-Hautklinik Heidelberg, Voßstr. 3, 69115 Heidelberg, **Seite: 31**

Schaper, Katrin, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seite: 64**

Schaub, Bianca, Prof. Dr., Dr. von Haunersches Kinderspital der Ludwigs-Maximilians- Universität München, Allergologie /Pneumologie, Lindwurmstr. 4, 80337 München, **Seiten: 43, 51**

Schiener, Maximilian, Helmholtz Zentrum München, Institut für Allergieforschung, Ingolstädter Landstr. 1, 85764 Neuherberg, **Seite: 43**

Schill, Tillmann, Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Robert-Koch-Str. 42 37075 Göttingen, **Seite: 64**

Schlenter, Wolfgang, Prof. Dr., St. Marienkrankenhaus, HNO-Klinik, Richard-Wagner-Str. 14, 60318 Frankfurt a. M., **Seiten: 32, 40**

Schlumprecht, Carolin, Helmholtz Zentrum München, German Research Center for Environmental Health (GmbH), Institute of Environmental Medicine, Neusässer Str. 47, 86165 Augsburg, **Seite: 62**

Schmid-Grendelmeier, Peter, Prof. Dr., Universitätsspital Zürich, Dermatologische Klinik, Gloriastr. 31, 8091 Zürich, Schweiz, **Seiten: 44, 45**

Schmidt-Weber, Carsten B., Prof. Dr., Klinikum rechts der Isar - Technische Universität München, ZAUM-Zentrum Allergie und Umwelt, Biedersteiner Str. 29, 80802 München, **Seiten: 34, 41, 44**

Schmitz, Roma, Dr., Robert Koch-Institut, Nordufer 20, 13353 Berlin, **Seite: 61**
Schnabel, Viktor, Dr., Universitätsmedizin Göttingen, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Robert-Koch-Str. 42, 37075 Göttingen, **Seite: 57**
Schnadt, Sabine, Deutscher Allergie- u. Asthmabund (DAAB), An der Eikersmühle 15-19, 41238 Mönchengladbach, **Seite: 38**
Schnuch, Axel, Prof. Dr., Universität Göttingen, IVDK, von-Bar-Str. 2-4, 37075 Göttingen, **Seiten: 33, 46**
Schuppan, Detlef, Prof. Dr. Dr., Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Translationale Immunologie, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, **Seite: 50**
Schreiber, Jens, Prof. Dr., Uniklinik Magdeburg, Pneumologie, Leipziger Str. 44, 39120 Magdeburg, **Seiten: 34, 63**
Seidenberg, Jürgen, Prof. Dr., Klinikum Oldenburg, Kinderklinik, Pädiatrische Pneumologie/Allergologie, Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg, **Seite: 35**
Siebenhaar, Frank, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seiten: 30, 40**
Sieradzka, Barbara, Dr., Warschauer Medizinische Universität, wirki i Wigury 61, Warszawa, Polen, **Seite: 65**
Sievers, Steven, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seiten: 57, 58**
Simon, Hans-Uwe, Prof. Dr. Dr., University of Bern, Institute of Pharmacology, Friedbühlstr. 49, 3010 Bern, Schweiz, **Seite: 41**
Sperl, Annette, Zentrum für Rhinologie und Allergologie, An den Quellen 10, 65183 Wiesbaden, **Seite: 32**
Spindler, Thomas, Dr., Waldburg Zeil Kliniken - Fachklinik Wangen, Pädiatrie, Am Vogelherd 14, 88239 Wangen/Allgäu, **Seiten: 35, 43**
Staab, Doris, PD Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie und Immunologie, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin, **Seite: 43**
Staden, Ute, Dr., Praxis für Kinder- und Jugendmedizin, Kinder-Pneumologie und Allergologie, Fischerhüttenstr. 109, 14163 Berlin, **Seiten: 43, 69**
Staubach, Petra, PD Dr., Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Hautklinik und Poliklinik, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz, **Seiten: 42, 50**
Stenin, Igor, Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, HNO-Klinik, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf, **Seite: 60**
Stock, Philippe, Prof. Dr., AKK Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH, Pädiatrie, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg, **Seite: 42**
Szewzyk, Regine, Dr., Umweltbundesamt, Fachgebiet II 1.4 Mikrobiologische Risiken, Corrensplatz 1, 14195 Berlin, **Seite: 52**

T

Taube, Christian, Prof. Dr., Leiden University Medical Center, Department of Pulmonology, Albinusdreef 2, 2333 ZA Leiden, Niederlande, **Seiten: 30, 41**

Terhorst-Molawi, Dorothea, Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 55**

Trautmann, Axel, Prof. Dr., Universitätsklinikum Würzburg, Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg, **Seiten: 43, 44, 46**

Trendelenburg, Valérie, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Pädiatrie m. S. Pneumologie/Immunologie, Augustenburger Platz 2, 13354 Berlin, **Seite: 45**

Treudler, Regina, Prof. Dr., Universitätsklinikum Leipzig AöR, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Philipp-Rosenthal-Str. 23-25, 4103 Leipzig, **Seite: 50**

V

van Kampen, Vera, Dr., Ruhr-Universität Bochum, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum, **Seite: 59**

Vieths, Stefan, Prof. Dr., Paul-Ehrlich-Institut, Abteilung Allergologie u. Präsidium, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, **Seite: 34**

Virchow, Johann Christian, Prof. Dr., Universitätsklinikum Rostock, Klinik und Poliklinik für Innere Medizin, Abteilung für Pneumologie, Ernst-Heydemann-Str. 6, 18057 Rostock, **Seiten: 40, 61, 69**

Vogelberg, Christian, Prof. Dr., Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden, **Seiten: 40, 52, 53, 94**

W

Wagenmann, Martin, Prof. Dr., Universitätsklinikum Düsseldorf, HNO-Klinik, Rhinologie, Allergologie und Endoskopische Schädelbasischirurgie, Moorenstr. 5, 40225 Düsseldorf, **Seiten: 30, 35, 42, 53, 54**

Wagner, Manfred, Dr., Klinikum Nürnberg Nord, Medizinische Klinik 3, Schwerpunkt Pneumologie, Allergologie, Schlafmedizin, Prof.-Ernst-Nathan-Str. 1, 90419 Nürnberg, **Seite: 30**

Wahl, Rüdiger, Dr., ROXALL Medizin, Meessen 20, 22113 Oststeinbek, **Seite: 69**

Waßmann-Otto, Anja, Dr., Dermatologisches Ambulatorium Hamburg-Alstertal, Heegbarg 4, 22391 Hamburg, **Seiten: 35, 43**

Wedi, Bettina, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seiten: 41, 44, 50**

Wehrmann, Wolfgang, Prof. Dr., Hautärztliche Gemeinschaftspraxis, Warendorfer Str. 183, 48145 Münster, **Seiten: 40, 51**

Werchan, Barbora, Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 59**

Werchan, Matthias, Stiftung Deutscher Polleninformationsdienst, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seite: 63**

Werfel, Thomas, Prof. Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seiten: 31, 44, 53**

Wieczorek, Dorothea, Dr., Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie, Carl-Neuberg-Str. 1, 30625 Hannover, **Seite: 40**

Worm, Margitta, Prof. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seiten: 30, 34, 38, 42, 45, 63**

Wrede, Holger, Dr., HNO- und Allergiezentrum Herford Gemeinschaftspraxis, Berliner-Str. 6-8, 32052 Herford, **Seite: 52**

Wüstenberg, Eike, Prof. Dr., ALK-Abelló Arzneimittel GmbH, Griegstr. 75, Haus 25, 22763 Hamburg, **Seiten: 42, 56**

Z

Zahradnik, Eva, Ruhr-Universität Bochum, Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum, **Seite: 59**

Zeil, Sabine, Dr., Universitätsklinikum Dresden, Klinik- und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin, Bereich Bronchopneumologie/Allergologie, Fetscherstr. 74, 01307 Dresden, **Seite: 63**

Ziegert, Mandy, DRK Kliniken Berlin Westend, Pädiatrie, Am Spandauer Damm 130, 14050 Berlin, **Seiten: 43, 45**

Ziegler, Eberhard, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV), Versicherung und Leistungen, Glinkastr. 40, 10117 Berlin, **Seite: 38**

Zieglmayer, Petra, Dr., Allergiezentrum Wien West, Hütteldorferstr. 46, 1150 Vienna, Österreich, **Seite: 44**

Zielen, Stefan, Prof. Dr., Universitätsklinikum d - KKJM, Allergologie, Pneumologie und Mukoviszidose, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt a. M., **Seite: 52**

Zimmer, Julia, Dr., Paul-Ehrlich-Institut, Federal Institute for Vaccines and Biomedicines, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, **Seite: 55**

Zuberbier, Torsten, Prof. Dr. Dr., Charité - Universitätsmedizin Berlin, Allergie-Centrum-Charité, Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Charitéplatz 1, 10117 Berlin, **Seiten: 42, 50**

Goldsponsoren

ALK

STALLERGENES GREER

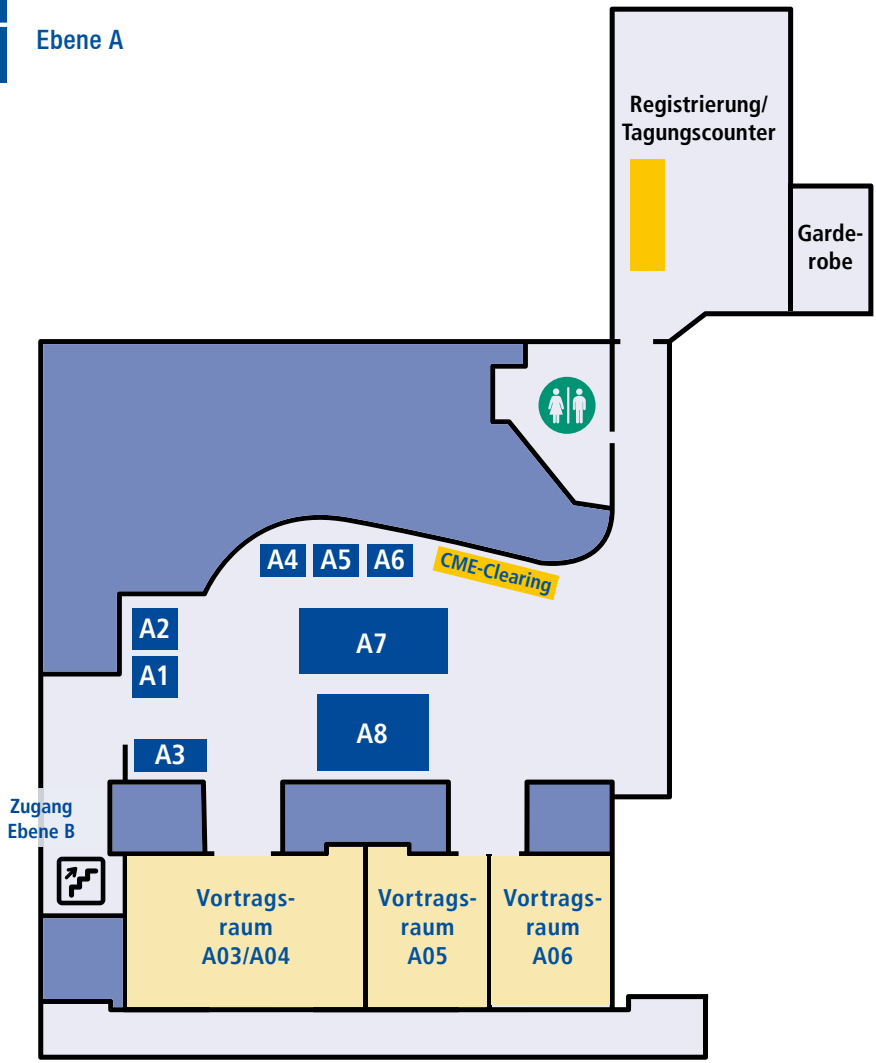
Weitere Sponsoren
Allergopharma GmbH & Co. KG
Bencard Allergie GmbH
HAL Allergie GmbH
LETI Pharma GmbH
MEDA Pharma GmbH & Co. KG
Pharming Group NV
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Shire Deutschland GmbH
SymbioPharm GmbH

Aussteller (Stand bei Drucklegung – Änderungen vorbehalten)

FIRMA	STAND NR.
Aerocrine AG	A06
AfA – Aktionsforum Allergologie	C38
ALK-Abelló Arzneimittel GmbH	B14
AllCON GmbH	B13
Allergopharma GmbH & Co. KG	A07
Ärzteverband Deutscher Allergologen e.V. (AeDA)	C31
Bencard Allergie GmbH	B23
BÜHLMANN Laboratories AG	A05
CJD Berchtesgarden	C27
Chiesi GmbH	C35
CSL Behring GmbH	A04
Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e.V. (DGAKI)	C30
Deutscher Allergie- und Asthmabund e.V. (DAAB)	C40
DR. FOOKE – Achterrath Laboratorien GmbH	B26
Dustri Verlag Dr. Karl Feistle GmbH & Co. KG	C39

EAACI – European Academy of Allergy and Clinical Immunology	C29
EUROIMMUN Medizinische Labordiagnostika AG	C37
Fellowes GmbH	A02
Gesellschaft für Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin e.V. (GPA)	C32
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	C33
HAL Allergie GmbH	B11
Hans Karrer GmbH	B10
HYCOR Biomedical	B27
InfectoPharm GmbH	A01
LETI Pharma GmbH	A08
Lofarma Deutschland GmbH	B19
LOXAVET pharma GmbH	B18
MEDA Pharma GmbH & Co. KG	B24
Medy Seller GmbH	C42
Nestlé Deutschland AG	B21
Novartis Pharma GmbH	B16
Nuss/Anaphylaxie Netzwerk (NAN) e.V.	C28
Nutricia GmbH	B17
PARI GmbH	B09
Pharming Group NV	B25
R-Biopharm AG	C34
Shire Deutschland GmbH	A03
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH	B20
Stallergenes Greer GmbH	B22
SymbioPharm GmbH	C36
TEVA GmbH	B12
Thermo Fisher Scientific, Phadia GmbH	B15
ZEPTER Medical GmbH	C41

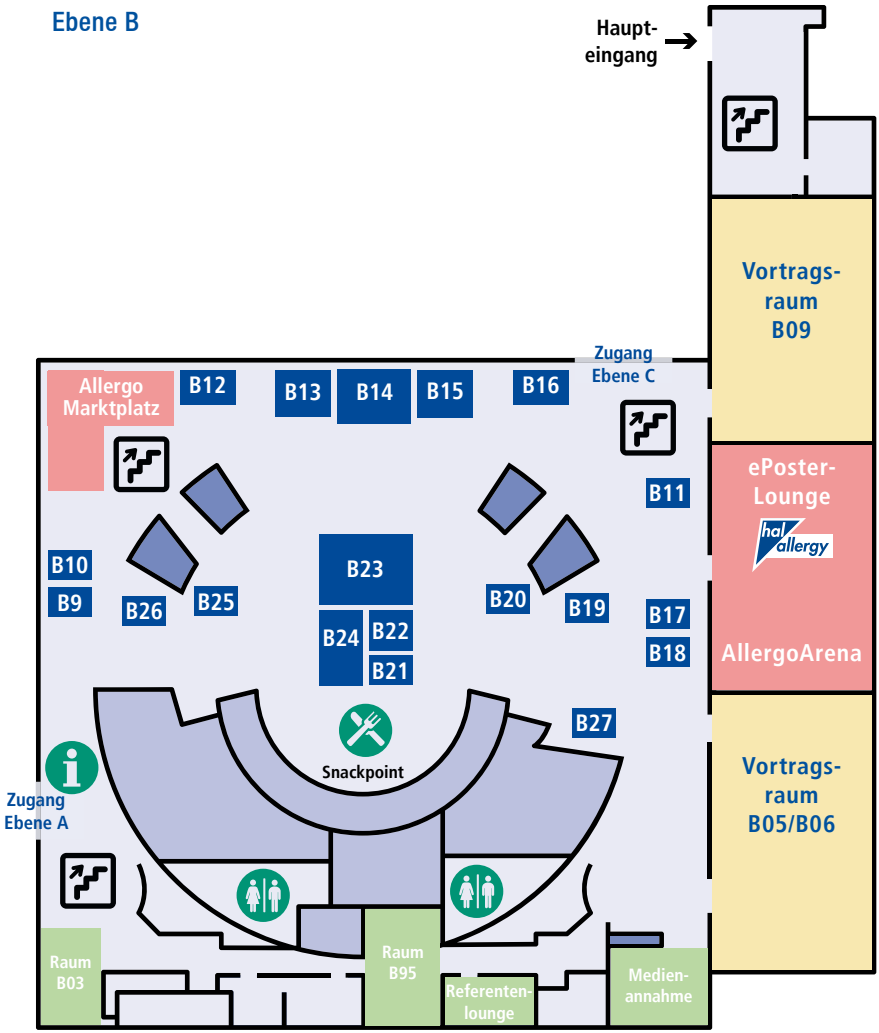
Ebene A



Legende

- AllergoMarktplatz, AllergoArena, ePoster-Lounge
- Vortragsräume
- Registrierung, CME-CLearing

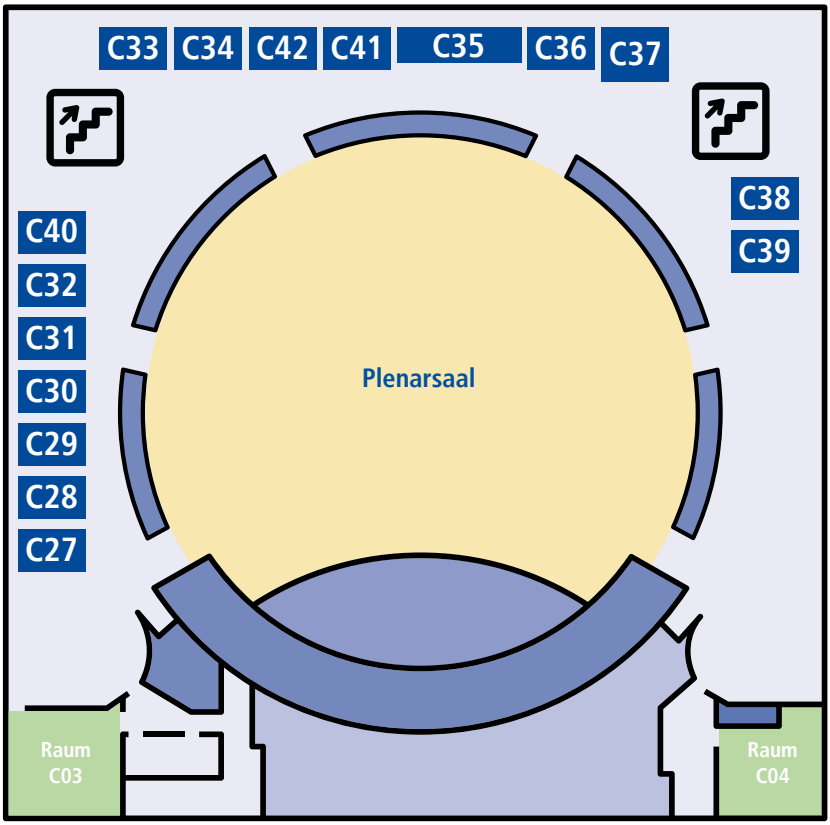
Ebene B



Legende

- AllergoMarktplatz, AllergoArena, ePoster-Lounge
- Vortragsräume
- Registrierung, CME-CLearing

Ebene C


C33
C34
C42
C41
C35
C36
C37
C38
C39
C40
C32
C31
C30
C29
C28
C27
Plenarsaal
Raum C03
Raum C04

Etagenübersicht

Ebene A

- Registrierung, Tagungscounter
- CME-Clearing
- Vortragsräume A03/A04, A05, A06
- Industrieausstellung
- Kongresstaschen
- Garderobe
- Toiletten

Ebene B

- Vortragsräume B05/B06, B09
- ePoster-Lounge / AllergoArena
- Industrieausstellung
- AllergoMarktplatz
- Medienannahme / Referentenlounge
- Snackpoint
- Besprechungsräume B03, B95
- Toiletten

Ebene C

- Plenarsaal
- Industrieausstellung
- Besprechungsräume C03, C04

Transparenzvorgaben

Bei nachfolgend genannten Unternehmen informieren wir über die finanzielle Unterstützung gemäß deren Mitgliedschaft im FSA e.V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V.), im AKG e.V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen e.V.) oder weil die Unternehmen die Veröffentlichung genehmigt haben*:

Unternehmen	Umfang der Unterstützung	Bedingungen der Unterstützung
ALK-Abelló Arzneimittel GmbH	45.0000,00 €	Ausstellungsfläche, Symposium, Sponsoring
Allergopharma GmbH & Co. KG	43.400,00 €	Ausstellungsfläche, Symposium, Sponsoring
Bencard Allergie GmbH	43.200,00 €	Ausstellungsfläche, Symposium
Chiesi GmbH	7.520,00 €	Ausstellungsfläche
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	3.760,00 €	Ausstellungsfläche
HAL Allergie GmbH	21.900,00 €	Ausstellungsfläche, Sponsoring
Lofarma Deutschland GmbH	5.040,00 €	Ausstellungsfläche
Novartis Pharma GmbH	4.320,00 €	Ausstellungsfläche
Nutricia GmbH	2.520,00 €	Ausstellungsfläche
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	17.400,00 €	Symposium, Sponsoring
Shire Deutschland GmbH	23.040,00 €	Ausstellungsfläche, Symposium
Stallergenes GmbH	30.000,00 €	Ausstellungsfläche, Symposium, Sponsoring
TEVA GmbH	4.230,00 €	Ausstellungsfläche

* Die Aufstellung enthält lediglich die Unternehmen, die aktiv um Offenlegung gebeten haben. Stand: 25.08.2016

The international forum for high-quality, innovative research in allergy and immunology

International Archives of Allergy and Immunology

welcomes your contribution …

Editors-in-Chief

Rudolf Valenta, Vienna
Barbara Bohle, Vienna

Associate Editors

F. Annunziato, Florence
K. Blaser, Davos
J. Bousquet, Montpellier
A.W. Burks, Chapel Hill, N.C.
D. Dombrowicz, Lille
M. Ebisawa, Sagamihara
H. Garn, Marburg
P. Gevaert, Ghent
T. Jakob, Freiburg
V. Niederberger-Leppin, Vienna
P.M. O'Byrne, Hamilton , Ont.
M. Ollert, Esch-sur-Alzette
R. Pawankar, Tokyo
W.F. Pickl, Vienna
A. Radbruch, Berlin
H. Saito, Tokyo
C.B. Schmidt-Weber, Munich
T. Schwarz, Kiel
W. Thomas, Perth, W.A.
M. Triggiani, Naples
R. van Ree, Amsterdam

International Archives of Allergy and Immunology provides a forum for basic and clinical research in modern molecular and cellular allergology and immunology. Appearing monthly, the journal publishes original work in the fields of allergy, immunopathology, immunogenetics, immunopharmacology, immunoendocrinology, tumor immunology, mucosal immunity, transplantation and immunology of infectious and connective tissue diseases. In addition to original papers it features short communications, reviews, minireviews, commentaries and opinions. Supported by online submission and peer-review systems, a team of internationally renowned and committed editors guarantees a fair review process, high scientific quality and fast dissemination of significant and novel work.

Benefits for Authors

- Cost-effective publishing (no submission fee and no page charges for papers of 5 or fewer printed pages)
- Free online color figures
- Rapid and fair peer-review process
- Full listing in all relevant bibliographic databases (PubMed/MEDLINE, Web of Science
- Impact Factor: 2.677
- Author's choice for open access publishing

KARGER

Find out more:
www.karger.com/iaa

KI 16280

RAHMENPROGRAMM

Feierliche Eröffnung

Donnerstag, 29. September 2016, 16:15–17:30 Uhr, Plenarsaal (Ebene C)
bcc Berlin Congress Center

Musikalisches Intro	Georg Pfister (Saxofon), Berlin
Begrüßung	Prof. Dr. Susanne Lau und PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe Kongresspräsidenten
Grußworte (DGAKI)	Prof. Dr. Harald Renz, Marburg
1. Festvortrag	Prof. Stephen T. Holgate, CBE, BSc, MB BS, MD, DSc, FRCP, FRCP (Edin), FRCPath, FIBMS, FSB, CSc (Hon), FMedSci, Southampton, UK: „Exciting consequences from early observations in asthma: a personal journey with a link to the future“
2. Festvortrag	Prof. Dr. Karl-Christian Bergmann, Berlin „Konsequenzen veränderter Umweltbedingungen für die Allergologie in der Zukunft“
Verleihung der:	
DGAKI-Medaille	Prof. Dr. Harald Renz
AeDA-Grußwort	Prof. Dr. Ludger Klimek, Wiesbaden
GPA-Grußwort	Prof. Dr. Christian Vogelberg, Dresden
Musikalisches Outro	Georg Pfister (Saxofon), Berlin

Berliner „Happy Hour“ auf 3 Etagen

Donnerstag, 29. September, ab 17:30 Uhr, bcc Berlin Congress Center

Direkt nach der offiziellen Eröffnung am 1. Kongresstag geht es ab 17:30 Uhr in die Industrieausstellung zur Berliner „Happy Hour“. Für die musikalische Begleitung sorgt das Georg Pfister Trio mit Marque Lowenthal (p) und Robin Draganic (b). Dazu gibt es Berliner Spezialitäten mit Bouletten, Currywurscht et al. (keine Sorge, auch Veganer werden satt!) und ortsübliche Warm- und Kaltgetränke. Tauschen Sie sich aus mit Kollegen, Experten und Partnern der Industrie – lümmeln Sie sich von Etage zu Etage und löchern Sie die Anwesenden. Knüpfen Sie neue Kontakte, amüsieren Sie sich oder genießen einfach nur Trio-Jazz vom Feinsten.

Gesellschaftsabend – das 1. AllergoFestival

Freitag, 30. September 2016, ab 18:30 Uhr, Magazin Heeresbäckerei

Je nach Wetterlage Empfang ab 18:30 vor der Tür (ohne Schlangestehen!) und orale Applikation potenziell prickelnder Kaltgetränke. Mentale Vorbereitung auf das 1. Berliner AllergoFestival:

19:15–20:00 Uhr	„Groove Bastards“, Berlin (ts, p, b, dr, perc) Funk- u. Latinjazz vom Feinsten
20:15–21:00 Uhr	„DOTA“ (voc, g, keys) SingerSongWriter-Event mit echtem Kultstatus
21:15–22:00 Uhr	„Echte Ärzte“ (voc, sax, git, keys, b, dr) Legendäre Stimmungsbomben, nicht nur für Allergologen
ab ca. 22:30	DJ Felix (Berlin) mit ultimativem AllergoMix

Was geht noch außer zuhören oder tanzen? Natürlich dürfen Sie weiter fachsimpeln, „rumnerden“, tratschen, sich kulinarisch verwöhnen lassen und flüssige (legale) Drogen testen – die Bar berät sie gern.

Berlin entdecken rund um den Deutschen Allergiekongress in Berlins Mitte

1 Eine atemberaubende Aussicht über Berlin

Der Berliner Fernsehturm am Alexanderplatz ist mit seinen 368 Metern das höchste Bauwerk in Deutschland und zugleich das markanteste Wahrzeichen Berlins. Zudem ist der im Oktober 1969 in Betrieb genommene Fernsehturm das vierthöchste freistehende Bauwerk Europas. Der Turm besteht aus einem 250m hohen Betonschacht, welcher 26.000 Tonnen wiegt und auf dem wiederum eine siebengeschossige Kugel mit 4.800 Tonnen Gewicht aufgesetzt ist. Jährlich kommen rund eine Million Besucher aus aller Welt, um auf etwa 200 Meter Höhe den Ausblick auf die Innenstadt und das Berliner Umland zu genießen.

2 Mehr „Mitte“ geht nicht!

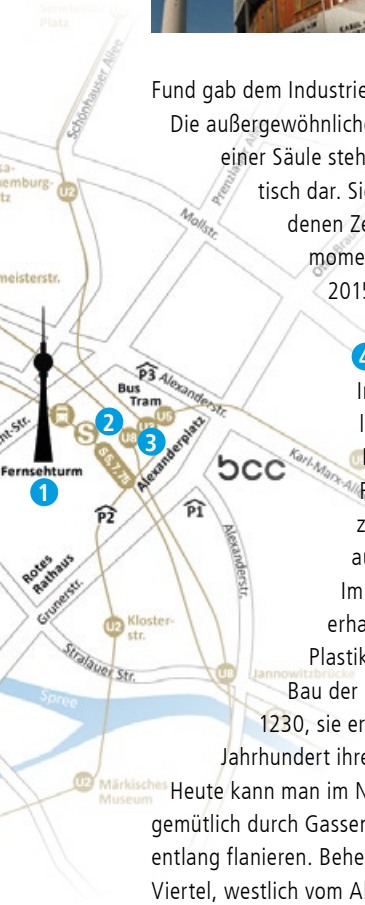
Der Alexanderplatz, im Volksmund liebevoll Alex genannt, ist der bekannteste Platz Berlins und wurde nach Zar Alexander I. benannt. Er wurde bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts vom Militär als Parade- und Exerzierplatz genutzt und die Bauern und Händler der Region boten hier ihre Waren zum Verkauf an. Zudem war der Alexanderplatz immer wieder Schauplatz historischer Ereignisse.

Heute ist er nicht nur ein zentraler Verkehrsknotenpunkt in Berlin-Mitte sondern auch einer der meistbesuchten Plätze und zugleich eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

Hier steht nicht nur der Fernsehturm, sondern auch die Weltzeituhr und der Brunnen der Völkerfreundschaft.

3 Die Zeiten der Welt auf einem Blick

Die zehn Meter hohe Weltzeituhr ist ein beliebter Treffpunkt für Berliner und Touristen und wurde 1969 auf dem Alexanderplatz installiert. Ihr vollständiger Name Urania-Weltzeituhr ergibt sich aus dem Umstand, dass bei Abrissarbeiten auf dem Alexanderplatz eine Uraniasäule (Wettersäule) gefunden wurde. Dieser Fund gab dem Industriedesigner Erich John die ausschlaggebende Idee zur Weltzeituhr. Die außergewöhnliche Uhrenanlage besteht aus einem Zylinder mit 24 Ecken, der auf einer Säule steht. Diese 24 Segmente stellen die 24 Zeitzonen der Erde schematisch dar. Sie enthält außen die Namen von 148 Städten aus den verschiedenen Zeitzonen. Durch den rotierenden Zylinder sind von außen die momentanen Uhrzeiten in den jeweiligen Zeitzonen ablesbar. Seit Juli 2015 steht die Weltzeituhr unter Denkmalschutz.



4 Ein letztes Stück altes Berlin

Im Nikolaiviertel an der Spreeinsel entstand damals Berlin. Hier lassen sich auch heute noch die „Kindertage" der heutigen Metropole erahnen und entdecken. Das Viertel ist eine Art Freilichtmuseum des zerstörten Alt-Berlin und wurde nach dem zweiten Weltkrieg wieder aufgebaut. Etliche historische Häuser aus dem 16. bis 18. Jahrhundert wurden rekonstruiert.

Im Herzen des Quartiers befindet sich die Nikolaikirche, das älteste erhaltene Bauwerk Berlins, welches heute ein Museum für sakrale Plastiken beherbergt. Der Bau der Kirche begann um 1230, sie erhielt erst im 15. Jahrhundert ihre heutige Gestalt.

Heute kann man im Nikolaiviertel gemütlich durch Gassen und an der Spree entlang flanieren. Beherrscht wird das kleine Viertel, westlich vom Alexanderplatz gelegen, von zahlreichen Cafés und Restaurants, Altberliner Kneipen sowie kleinen Läden, die zum Stöbern einladen.

5 Ein Stück Rom in Berlin

Der evangelische Berliner Dom, dessen eigentlicher Name „Oberpfarr- und Domkirche zu Berlin" ist, ist dem Petersdom in Rom nachempfunden und steht am Lustgarten auf der Spreeinsel (auch Museumsinsel genannt). Errichtet wurde der protestantische Bau von 1894 bis 1905 als Hof- und Denkmalskirche der Hohenzollern in unmittelbarer Nähe des Stadtschlosses, das im Zweiten Weltkrieg schwer beschädigt und Ende 1950 beseitigt wurde. Unter dem Dom befindet sich die Hohenzollerngruft, in der die sterblichen Überreste der Hohenzollern ruhen, die zuerst preußische Könige und später deutsche Kaiser waren. Hier befinden sich fast 100 Sarkophage der Hohenzollern aus 5 Jahrhunderten.
Beliebt sind die Konzerte, die regelmäßig im Berliner Dom stattfinden. Zu den Konzerten wird auch auf der größten noch erhaltenen Orgel der Spätromantik gespielt. Aber auch Orchester oder Chöre treten unter der Kuppel auf.

6 Geschichte zum Anfassen

Das DDR Museum ist Berlins interaktives Museum und eine der meistbesuchten Attraktionen der deutschen Hauptstadt.
Lebendig, interaktiv und mitreißend präsentiert das DDR Museum die DDR in all ihren Facetten. Hautnah wird das Leben in der DDR vermittelt – FDJ, Stasi, Trabant, Plattenbau, Opposition und vieles mehr.
Der Besucher wird mitgenommen auf eine außergewöhnliche Zeitreise in die sozialistische Vergangenheit: Platznehmen im Trabi, Lipsi tanzen, stöbern in den Schränken eines authentischen Plattenbauwohnzimmers – Anfassen der Exponate ausdrücklich erwünscht!

IMPRESSUM

Herausgeber / Verantwortlich für den Inhalt
Prof. Dr. Susanne Lau
PD Dr. Jörg Kleine-Tebbe

Veranstalter
AKM Allergiekongress und Marketing GmbH
Kölner Str. 133
42651 Solingen

Kongressagentur
wikonect GmbH
Hagenauer Str. 53
65203 Wiesbaden
Tel.: +49 611 204809-0
Fax: +49 611 204809-10
info@wikonect.de I www.wikonect.de

Auflage
1250 Stück

Bildquellen
Fotos © Fotolia.com: Cozyta, Andrey Popov, SeanPavonePhoto, Marco2811, Kimsonal (Weltkugel, alle Seiten), Sergey Borisov (4), JFL Photography (24, 70, 92, 97), Andreas Stueckl (96), Stockfotos-MG (97), TTstudio (98)

12. DEUTSCHER ALLERGIE KONGRESS

05. - 07. Oktober 2017
Kurhaus Wiesbaden

Gemeinsam die Allergologie stärken!
Forschung ▪ Fortbildung ▪ Versorgung

Jetzt Termin sichern!

Kongresspräsidenten:
Prof. Dr. Ludger Klimek
Prof. Dr. Wolfgang Wehrmann

www.allergiekongress.de

AeDA Ärzteverband Deutscher Allergologen e.V.

DGAKI

GPA Gesellschaft Pädiatrische Allergologie und Umweltmedizin